



ATEX / IECEx

Zone 2 und 22

UL Class I Division 2



Benutzerhandbuch - Original**7" Industrie Tablet - Lumen X7**

Typ B7-A23.-2.../.....

ATEX / IECEx Zone 2 / 22

UL Class I Division 2

Dokument-Nr.: B1-A234-7D0001 / 391688

Revision 0 / Stand: 23. März 2016

Vorbehalt: Technische Änderungen behalten wir uns vor. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler begründen keinen Anspruch auf Schadensersatz.

Inhalt	Seite
Deutsch	1-61

1.	Grundlegende Sicherheitshinweise	1
1.1	Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch.....	1
1.1.1	Sprachen.....	2
1.1.2	Änderungen im Dokument.....	2
1.1.3	Marken.....	2
1.2	Umgang mit dem Produkt.....	2
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	2
1.3.1	Ausschließlicher Verwendungszweck.....	2
1.3.2	Nichtbestimmungsgemäße Verwendung.....	3
1.4	Verpflichtungen des Betreibers.....	3
1.5	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3
1.6	Instandhaltung.....	3
1.6.1	Wartung.....	4
1.6.2	Inspektion.....	4
1.6.3	Reparaturen.....	4
1.6.4	Inbetriebnahme.....	4
1.7	Kennzeichnung, Prüfbescheinigung und Normen.....	4
1.8	Gewährleistung.....	4
1.9	Mitgeltende Unterlagen - Dokumentationssatz.....	5
1.10	Begriffserklärung.....	6
1.11	Konfiguration.....	6
2.	Produktbeschreibung	7
2.1	Lumen X7.....	7
2.2	Aufbau.....	7
2.3	Verwendungszweck.....	10
3.	Technische Daten	11
3.1	Explosionsschutz NI.....	11
3.2	Angewandte Normen.....	12
3.3	Merkmale.....	14
3.3.1	Leistungsmerkmale.....	14
3.3.2	Physikalische Merkmale.....	14
3.3.3	Benutzerumgebung.....	15
3.3.4	Sprach- und Datenübertragung Wi-Fi (Wireless LAN).....	15
3.3.5	Sprach- und Datenübertragung Wireless WAN.....	15
3.3.6	Sprach- und Datenübertragung Bluetooth.....	16
3.3.7	Audio.....	16
3.3.8	Kamera.....	16
3.3.9	RFID.....	16
3.4	Akku.....	17
3.5	Externe Schnittstellen.....	18
3.6	Produktkennzeichnung.....	18
3.7	Laser Warnhinweise.....	20
4.	Transport und Lagerung	21
4.1	Transport.....	21
4.2	Lagerung.....	21
5.	Inbetriebnahme	22
5.1	Lieferumfang.....	22
5.1.1	Zubehör optional.....	22
5.2	Voraussetzungen im explosionsgefährdeten Bereich.....	23
5.3	Umgang mit dem Zubehör.....	24
5.4	Die Ersten Schritte.....	24
5.4.1	Schutzabdeckung für die Ein- und Ausgänge öffnen/schließen.....	25
5.4.2	SIM-Karte und Mikro SD-Karte einsetzen.....	25
5.4.3	Akku installieren.....	26
5.4.4	Stromversorgung anschließen.....	26
5.4.5	Industrie Tablet ein- und ausschalten.....	27
5.4.6	Displayschutzfolie entfernen/ersetzen.....	28
5.5	RFID.....	28

6.	Betrieb	29
6.1	Endkontrolle	29
6.2	Pflege und Reinigung	29
6.2.1	Pflege	29
6.2.2	Reinigung	29
6.2.3	Geeignete Materialien	30
6.3	Bedienung, Empfehlungen und Anforderungen	31
6.3.1	Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen	31
6.3.2	Ergonomische Empfehlung	31
6.3.3	Fahrzeuginstallation	31
6.3.4	Hinweise für den Gebrauch von drahtlosen Geräten	33
6.3.5	LED-Geräte	34
6.3.6	Beschränkungen bei drahtlosen Geräten	34
6.4	Betriebsfrequenz - FCC und IC	35
6.5	Elektromagnetische Felder	37
6.6	Betriebssystem Android 4.2 verwenden	38
6.6.1	Telefon aufwecken	38
6.6.2	Touchscreen verwenden	39
6.6.3	Startbildschirm (Home) verwenden	39
6.6.4	Startbildschirm personalisieren	40
6.6.5	Bildschirmtastatur verwenden	43
6.6.6	Text bearbeiten	43
6.6.7	Anzeigeeinstellungen vornehmen	44
6.6.8	Audioprofile einstellen	45
6.6.9	Lautstärke einstellen	45
6.6.10	Sprache und Tastatur einstellen	46
6.6.11	USB-Debugging-Einstellung	48
6.6.12	About Phone (Über das Telefon)	48
6.6.13	Screenshot erstellen	48
6.7	Verbindung mit Mobilfunknetzen	49
6.7.1	Netzverbindung (3G) überprüfen	49
6.7.2	Datendienst aktivieren	49
6.7.3	Mit WLAN-Netzwerken verbinden	50
6.8	Verbindung mit Bluetooth-Geräten	51
6.8.1	Bluetooth ein- oder ausschalten	51
6.8.2	Über Bluetooth verbinden/trennen	51
6.9	Über USB verbinden/trennen	52
6.10	Kamera verwenden	54
6.10.1	Kamera aufrufen	54
6.10.2	Fotos aufnehmen	54
6.10.3	Videos aufnehmen	55
6.10.4	Galerie öffnen	55
6.11	RFID HF/NFC verwenden	55
6.11.1	RFID HF/NFC einschalten	55
6.11.2	Daten mit Punkt zu Punkt (P2P) Verbindung übertragen	56
6.11.3	Lesen / Schreib Funktion benutzen	57
7.	Störungen und Fehlersuche	58
7.1	Fehlersuche	58
8.	Wartung, Inspektion, Reparatur	59
8.1	Wartungsintervalle	59
8.2	Inspektion	59
8.3	Wartungs- und Reparaturarbeiten	59
8.3.1	Hinweise für Reparatureinsendungen	59
9.	Entsorgung	60
10.	Versand- und Verpackungshinweise	60
11.	Zubehör	61
12.	Zusatzinformationen	61
12.1	Links	61

1. Grundlegende Sicherheitshinweise

1.1 Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch



Vor Inbetriebnahme der Geräte aufmerksam lesen.

Das Benutzerhandbuch ist fester Bestandteil des Produkts. Es muss in unmittelbarer Nähe des Gerätes aufbewahrt werden, und das Installations-, Bedienungs- und Wartungspersonal muss jederzeit darauf zugreifen können.

Das Benutzerhandbuch enthält wichtige Hinweise, Sicherheitsanweisungen und Prüfzertifikate, die für die einwandfreie Funktion des Geräts im Betrieb erforderlich sind.

Das Benutzerhandbuch richtet sich an sämtliche Personen, die mit der Inbetriebnahme, Handhabung und Wartung des Produkts befasst sind. Bei der Ausführung dieser Arbeiten sind die geltenden Richtlinien und Normen für Bereiche mit Gas- und Staubatmosphäre (99/92/EG, EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19) einzuhalten.

Für die sichere Inbetriebnahme und Handhabung sind die Kenntnis der Sicherheits- und Warnhinweise in diesem Benutzerhandbuch und deren strikte Befolgung unabdingbar. Durch umsichtige Handhabung und die konsequente Befolgung der Anweisungen können Unfälle, Verletzungen und Sachschäden vermieden werden.

Die Abbildungen in dem vorliegenden Benutzerhandbuch dienen zur Veranschaulichung der Informationen und Beschreibungen. Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen der jeweiligen Anwendung kann die Firma BARTEC GmbH keine Verantwortung oder Haftung für den tatsächlichen Einsatz der Produkte auf der Grundlage dieser Beispiele und Abbildungen übernehmen.

Die Firma BARTEC GmbH behält sich vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen.

Die Firma BARTEC GmbH ist in keinem Fall verantwortlich oder haftbar für indirekte Schäden oder Folgeschäden, die durch den Gebrauch, Einsatz oder Anwendung dieses Benutzerhandbuches entstehen.

Sicherheits- und Warnhinweise sind in dem vorliegenden Benutzerhandbuch besonders hervorgehoben und durch Symbole gekennzeichnet.

GEFAHR

GEFAHR bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG

WARNUNG bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT

VORSICHT bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG

ACHTUNG bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann die Anlage oder etwas in ihrer Umgebung beschädigt werden.



Wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen & umweltgerechten Umgang.

1.1.1 Sprachen

Das Original-Benutzerhandbuch ist in der Sprache Deutsch verfasst. Alle weiteren verfügbaren Sprachen sind Übersetzungen des Original-Benutzerhandbuchs.

Das Benutzerhandbuch ist in Deutsch und Englisch verfügbar. Sollten weitere Sprachen benötigt werden, sind diese bei Firma BARTEC GmbH anzufordern oder bei Auftragserteilung anzugeben.

1.1.2 Änderungen im Dokument

BARTEC behält sich das Recht vor, den Inhalt des vorliegenden Dokuments ohne Mitteilung zu ändern. Für die Richtigkeit der Informationen wird keine Garantie übernommen. Im Zweifelsfall gelten die deutschen Sicherheitshinweise, da es nicht möglich ist, Fehler bei Übersetzung oder Drucklegung auszuschließen. Bei Rechtsstreitigkeiten gelten außerdem die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der BARTEC Gruppe.

Die aktuellen Versionen der Datenblätter, Benutzerhandbuch, Zertifikate und EG-Konformitätserklärungen können auf www.bartec.de unter Produkte im Produktbereich "Automation & Enterprise Mobility" heruntergeladen oder direkt bei der BARTEC GmbH angefordert werden.

1.1.3 Marken

ARM® ist eingetragenes Warenzeichen der ARM Limited
Android ist eingetragenes Warenzeichen der Google Inc.
Bluetooth® ist eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth Special Interest Group
Winmate ist eingetragenes Warenzeichen der Winmate Communication, Inc.

1.2 Umgang mit dem Produkt

Das in diesem Benutzerhandbuch beschriebene Produkt hat das Werk in einem sicherheitstechnisch einwandfreien und geprüften Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und um einen einwandfreien und sicheren Betrieb dieses Produkts zu erreichen, darf es nur in der vom Hersteller beschriebenen Weise eingesetzt werden. Darüber hinaus setzt der einwandfreie und sichere Betrieb dieses Produkts einen sachgemäßen Transport, fachgerechte Lagerung sowie sorgfältige Bedienung voraus.

Die sichere und einwandfreie Handhabung des Industrie Tablets ist Voraussetzung für eine einwandfreie und korrekte Arbeitsweise.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

1.3.1 Ausschließlicher Verwendungszweck

Die Industrie Tablet-Serie ist ein handgeführtes elektrisches Betriebsmittel und ist zur mobilen Erfassung, Verarbeitung und/oder Funkübertragung von Daten innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche.

Es wird ausschließlich in Kombination mit Betriebsmitteln verwendet, die den Anforderungen an die Überspannungskategorie I entsprechen.

Die zulässigen Betriebsdaten des eingesetzten Gerätes sind zu beachten.

1.3.2 Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und kann zu Schäden und Unfällen führen. Der Hersteller haftet nicht für einen über den ausschließlichen Verwendungszweck hinausgehenden Gebrauch.

1.4 Verpflichtungen des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen mit den Industrie Tablets arbeiten zu lassen, die:

- ▶ mit den grundlegenden Vorschriften über Sicherheit und Unfallverhütung vertraut und in die Nutzung des Tablets eingewiesen sind,
- ▶ die Dokumentation, das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise gelesen und verstanden haben.

Der Betreiber prüft, dass die im jeweiligen Einsatzfall geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten sind.

1.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ▶ Geräte im explosionsgefährdeten Bereich nicht trocken abwischen oder reinigen!
- ▶ Geräte im explosionsgefährdeten Bereich nicht öffnen.
- ▶ Allgemeine gesetzliche Regelungen oder Richtlinien zur Arbeitssicherheit, Unfallverhütungsvorschriften und Umweltschutzgesetze müssen beachtet werden, z. B. Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) bzw. die national geltenden Verordnungen.
- ▶ Im Hinblick auf die Gefahr von gefährlichen elektrostatischen Aufladungen geeignete Kleidung und Schuhwerk tragen.
- ▶ Wärmeeinwirkungen außerhalb des spezifizierten Temperaturbereiches vermeiden.
- ▶ Gerät vor äußeren Einflüssen schützen! Gerät nicht ätzenden/aggressiven Flüssigkeiten, Dämpfen oder Sprühnebel aussetzen! Gerät bei Fehlfunktion oder beschädigtem Gehäuse sofort aus dem explosionsgefährdeten Bereich entfernen und an einen sicheren Ort bringen.

1.6 Instandhaltung

Für elektrische Anlagen sind die einschlägigen Errichtungs- und Betriebsbestimmungen zu beachten (z. B. RL 99/92/EG, RL 94/9/EG, BetrSichV bzw. die national geltenden Verordnungen EN 60079-14 und die Reihe DIN VDE 0100)!

Die nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften bei der Entsorgung beachten.

1.6.1 Wartung

Bei sachgerechtem Betrieb, unter Beachtung der Montagehinweise und Umgebungsbedingungen ist keine ständige Wartung erforderlich. Siehe hierzu Kapitel „Wartung, Inspektion, Reparatur“.

1.6.2 Inspektion

Gemäß EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19 ist der Betreiber elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen verpflichtet, diese durch eine Elektrofachkraft auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen zu lassen.

1.6.3 Reparaturen

Reparaturen an explosionsgeschützten Betriebsmitteln dürfen nur von dazu befugten Personen mit Original-Ersatzteilen und nach dem Stand der Technik ausgeführt werden. Die dafür geltenden Bestimmungen sind einzuhalten.

1.6.4 Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme ist zu prüfen, dass alle Komponenten und Unterlagen verfügbar sind.

1.7 Kennzeichnung, Prüfbescheinigung und Normen

Auf dem Industrie Tablet sind Kennzeichnungen zum Ex-Schutz und zur Prüfbescheinigung angebracht. Kennzeichnungen, siehe Kapitel 3 „Technische Daten“.

Die dem Industrie Tablet entsprechenden Richtlinien und Normen für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen finden sich im Kapitel 3 „Technische Daten“.

1.8 Gewährleistung

WARNUNG

Ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen keine Veränderungen oder Umbauten vorgenommen werden.

Bei der Verwendung von nicht spezifizierten Bauteilen ist der Explosionsschutz nicht mehr gewährleistet. Bei fremdbezogenen Teilen ist nicht gewährleistet, dass sie beanspruchungs- und sicherheitsgerecht konstruiert und gefertigt sind.

- ▶ Vor Veränderungen oder Umbauten Hersteller kontaktieren und Freigabe einholen. Nur Original-Ersatz- und Verschleißteile verwenden.



Der Hersteller übernimmt die komplette Gewährleistung nur und ausschließlich für die bei ihm bestellten Ersatzteile.

Grundsätzlich gelten unsere „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“. Diese stehen dem Betreiber spätestens seit Vertragsabschluss zur Verfügung. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Industrie Tablets.
- Unsachgemäße Handhabung.
- Nichtbeachten der Hinweise des Benutzerhandbuches und der Kurzanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen.
- Mangelhafte Überwachung von Teilen, die einem Verschleiß unterliegen.
- Unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.

Wir gewähren auf die Industrie Tablets (Ausnahme: Akku ½ Jahr) eine Garantiezeit von drei Jahren ab Auslieferungsdatum Werk Bad Mergentheim. Die Garantiezeit für Zubehör beträgt 1 Jahr ab Auslieferungsdatum Werk Bad Mergentheim. Diese Gewährleistung umfasst alle Teile der Lieferung und beschränkt sich auf den kostenlosen Austausch oder die Instandsetzung der defekten Teile in unserem Werk Bad Mergentheim. Hierzu sind gelieferte Verpackungen möglichst aufzubewahren. Im Bedarfsfall ist uns die Ware nach schriftlicher Absprache mit einem RMA Formular zuzusenden. Eine Forderung auf Nachbesserung am Aufstellungsort besteht nicht.

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich auf die explosionsgeschützte Version der Industrie Tablet-Serie LumenX 7.

Das vorliegende Benutzerhandbuch enthält alle wichtigen Informationen zum Thema Explosionsschutz. Eine Kurzanleitung und weitere Produktinformationen zur Handhabung und Inbetriebnahme sind ebenfalls erhältlich.

1.9 Mitgeltende Unterlagen - Dokumentationssatz

- **Benutzerhandbuch für das Industrie Tablet Lumen X7:** In diesem Benutzerhandbuch wird der Gebrauch, die Inbetriebnahme und die Einstellungen der explosionsgeschützten Ausführung der Industrie Tablet-Serie beschrieben.
- **Kurzanleitung für das Industrie Tablet Lumen X7:** In dieser Kurzanleitung werden die sicherheitsrelevanten Informationen, der erste Gebrauch und weitere Daten über die explosionsgeschützten Ausführung der Industrie Tablet-Serie beschrieben.
- **Technisches Datenblatt für die explosionsgeschützte Ausführung der Industrie Tablet-Serie Lumen X7:** Dieses technische Datenblatt enthält die wichtigsten explosionsrelevanten technischen sowie allgemeine technische Daten.

1.10 Begriffserklärung

In der Dokumentation werden folgende Abkürzungen verwendet.

- NI** = Non Incendive / nicht funkend =>
wird als Überbegriff für die Ausführung Zone 2 und Division 2 verwendet
- Lumen X** = Steht für die gesamte explosionsgeschützte Produktreihe

1.11 Konfiguration



Die Geräte werden nur mit vorinstalliertem Betriebssystem ausgeliefert.

- Android 4.2.1 (Jelly Bean)

Kundensoftware oder weitere Anwendungen sind im Auslieferungszustand nicht enthalten.

In diesem Benutzerhandbuch sind folgende Konfigurationen aufgeführt:

Konfiguration	Ausführung
Prozessor	ARM® Cortex™-A7 Quad Core 1,5 GHz
Systemspeicher	1 GB Mobile DDR2
Arbeitsspeicher	16 GB eMMC
Erweiterbarer Speicher	Mikro SD-Karte, unterstützt bis zu 32 GB
Display	7" WSVGA TFT LCD mit 1024 x 600 Pixel Auflösung
WLAN/WiFi	IEEE 802.11 a/b/g/n
Bluetooth	3.0 + EDR
WWAN (optional)	3.75G - nur Datenübertragung HSPA / UMTS / GPRS / WCDMA / GSM
GPS	eingebaut
Kamera	5 MP-Kamera auf der Rückseite
RFID NFC/HF	<ul style="list-style-type: none"> • 13,56 MHz • ISO 15693 (Read) • ISO 14443-A (Read) • ISO 18092 (Read/Write)

2. Produktbeschreibung

2.1 Lumen X7



Das Industrie Tablet Lumen X7 ist ein robuster Tablet mit 7" Display, der für den Gebrauch in Industrieumgebungen ausgelegt ist und von BARTEC speziell für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen entwickelt wurde.

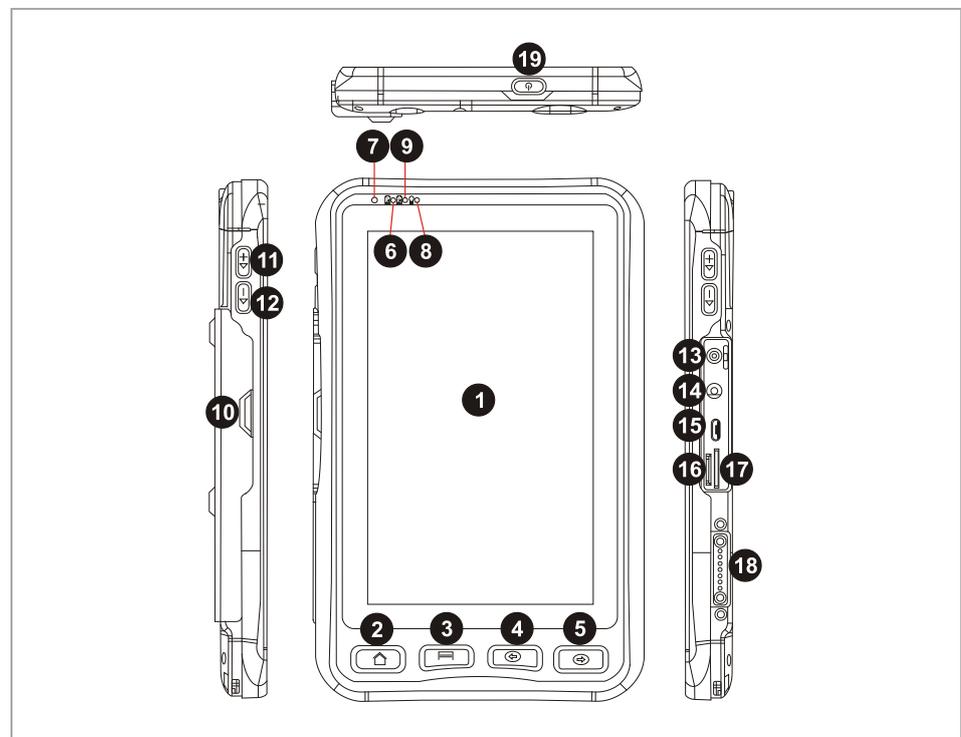
Das Industrie Tablet Lumen X7 basiert auf einem ARM Cortex-A7 Quad Core-Prozessor, der mit 1,5 GHz getaktet ist. Das 7" große kapazitive Multi-Touch-Display besitzt eine Auflösung von 1024 x 600 Pixeln (WVGA).

Das Industrie Tablet Lumen X7 besitzt eine große Anzahl internationaler Zertifizierungen und ist weltweit einsetzbar. Es ist zugelassen für ATEX/IECEX Zone 2 / 22 und UL Class I Division 2. Weitere Länderzulassungen sind auf Kundenwunsch möglich.

Dank seiner zahlreichen Funktionen ist das Industrie Tablet Lumen X7 der perfekte Begleiter für Lagerverwaltung, Transport, Wartungstechniker, Bedienpersonal, Ingenieure und Projektmanager im Feld und in der Industrie.

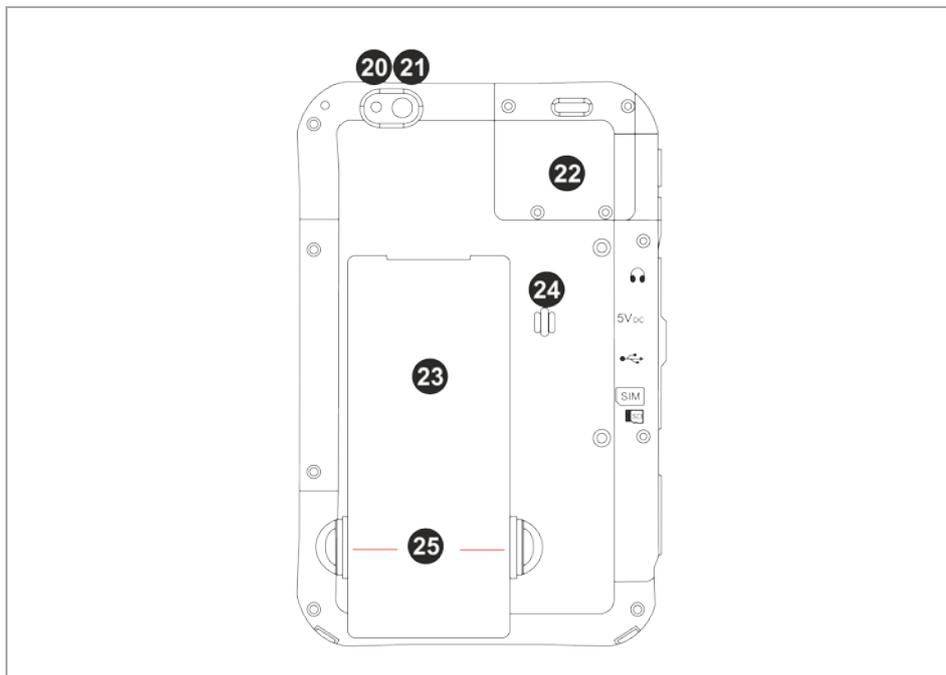
2.2 Aufbau

Vorder- und Seitenansicht



Pos	Bezeichnung	Beschreibung
1	7"-Touchscreen	Anzeige- und Eingabemedium für das Industrie Tablet
2	Taste "Home"	Rückkehr zum Startbildschirm
3	Taste "Menü"	Öffnet eine Liste der Aktionen, die der Benutzer im aktuellen Bildschirm durchführen kann
4	Taste "Zurück"	Rückkehr zum vorherigen Bildschirm
5	Taste "Auslöser"	Wenn das Gerät über Scanner verfügt, kann diese Taste als Auslöse-Taste verwendet werden
6	Lichtsensoren	Stellt die Bildschirmhelligkeit ein.
7	Akkustatus grün	Das Gerät wird geladen
8	Akkustatus rot	Niedriger Akkuladestand
9	Betriebsanzeige	Blau: Gerät eingeschaltet Keine: Gerät ausgeschaltet
10	Schutzabdeckung für Ein- und Ausgänge	Verhindert den Zugang zu Ein- und Ausgängen in explosionsgefährdeten Bereichen
11	Lautstärke erhöhen	von Musik oder Radio
12	Lautstärke verringern	von Musik oder Radio
13	Audioanschluss (unter Abdeckung)	Zum Anschließen von Kopfhörern, externen Lautsprechern oder eines Audiogeräts
14	Stromanschluss (unter Abdeckung)	Anschluss für die Gleichstromversorgung
15	USB-Anschlüsse (unter Abdeckung)	Zum Anschließen von USB 2.0-Geräten (Flash-Laufwerk / Maus / Drucker / Tastatur usw.)
16	Mikro SD-Kartenanschluss (unter Abdeckung)	Speicherkartenanschluss für Mikro SD-Karten
17	Steckplatz für 3G-Modul/SIM-Karte (unter Abdeckung)	- Servicefenster zum Einführen einer Mikro SIM-Karte. - Zugang zum 3G-Modul.
18	Docking-Anschluss	z. B. in Fahrzeugen, für Stromversorgung und externe Antenne
19	Ein-/Aus-Taste	- Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das Gerät einzuschalten - Taste drücken, um den Bildschirm ein-/auszuschalten - Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, um eine der folgenden Aktionen auszuführen: (1) Ausschalten - das Gerät wird ausgeschaltet. Taste 8 Sekunden lang gedrückt halten, um das System herunterzufahren (2) Flugmodus - alle WLAN-Funktionen werden deaktiviert. (3) Neustart - das Gerät wird neu gestartet

Rückansicht



Position	Bezeichnung	Beschreibung
20	LED-Lichtquelle	Zusätzliche Lichtquelle während der Kameranutzung
21	Kamera auf der Rückseite	5 MP-Kamera mit Autofokus. Nimmt Fotos und Videos auf.
22	Optionale Barcode-Funktion	Barcode-Scanner zum Lesen von 1D-/2D-Barcode ist nicht verfügbar als Ex-zertifizierte Version.
23	Akku	Austauschbarer Akku, Akku mit 3,7 V, 5300 mAh
24	Lautsprecher	Audioausgang für Musik und Video
25	2 x Akku Clip	2 Clips zum Verriegeln und Entriegeln des Akkus

2.3 Verwendungszweck

Die Industrie Tablets **Lumen X7** sind handgeführte elektrische Betriebsmittel. Ihr Verwendungszweck ist die Erfassung, Verarbeitung und (Funk-) Übertragung von Daten innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche.

Die Industrie Tablets **Lumen X7** werden ausschließlich in Kombination mit Betriebsmitteln verwendet, die den Anforderungen an die Überspannungskategorie I entsprechen.

Die Industrie Tablets **Lumen X7, Typ B7-A231-2.../.....**, sind für den Einsatz in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen modifiziert:

- UL Class I Division 2

Die Industrie Tablets **Lumen X7, Typ B7-A231-2.../.....**, dürfen in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen **nicht** eingesetzt werden:

- ATEX / IECEx Zone 0, 1, 2, 21 und 22
- Class II Division 2
- Class I, II Division 1
- Class III

Die Industrie Tablets **Lumen X7, Typ B7-A234-2.../.....**, sind für den Einsatz in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen modifiziert:

- ATEX / IECEx Zone 2 und Zone 22
- UL Class I Division 2

Die Industrie Tablets **Lumen X7, Typ B7-A234-2.../.....**, dürfen in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen **nicht** eingesetzt werden:

- ATEX / IECEx Zone 0, 1 und 21
- Class II Division 2
- Class I, II Division 1
- Class III

3. Technische Daten

3.1 Explosionsschutz NI

ATEX Zone 2 und Zone 22	
Typ	B7-A234-2.../..... Lumen X7
Kennzeichnung	 II 3G Ex ic IIC T5 Gc  II 3D Ex ic IIIB T100°C Dc -10 °C ≤ Ta ≤ +50 °C
Prüfbescheinigung	EPS 15 ATEX 1 037 X
Normen	EN 60079-0:2012 + A11:2013 EN 60079-11:2012
Richtlinien	ATEX 94/9/EG EMV 2004/108/EG R&TTE 1999/5/EG RoHS 2002/95/EG
IECEx Zone 2 und Zone 22	
Typ	B7-A234-2.../..... Lumen X7
Kennzeichnung	Ex ic IIC T5 Gc Ex ic IIIB T100°C Dc -10 °C ≤ Ta ≤ +50 °C
Prüfbescheinigung	IECEx EPS 15.0053X
Normen	IEC 60079-0:2011 Edition 6.0 IEC 60079-11:2011 Edition 6.0
UL Class I Division 2	
Typ	B7-A234-2.../..... Lumen X7
Typ	B7-A231-2.../.....
Kennzeichnung	Class I Division 2
Prüfbescheinigung USA und Canada	E321557 Vol. 5 sec 1
Normen	ANSI/ISA 12.12.01-2013 CAN/CSA C22.2 No. 213-M1987

X – Kennzeichnung (besondere Verwendungsbedingungen zum sicheren Betrieb innerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs)

- ▶ Der maximal zulässige Umgebungstemperatur-Bereich ist von -10 °C bis +50 °C festgelegt.*
- ▶ Das Gerät muss gegen Schläge mit hoher Schlagenergie, vor starker UV- Bestrahlung und vor stark ladungserzeugenden Prozessen geschützt werden.
- ▶ In explosionsgefährdeten Bereichen dürfen keinerlei Anschlüsse verwendet werden.*
- ▶ Der Akku darf in explosionsgefährdeten Bereichen keinesfalls entfernt, getauscht oder geladen werden.*

*Siehe einzelne Kapitel zu den Punkten im Benutzerhandbuch.

3.2 Angewandte Normen

Explosionsschutz	
EN 60079-0:2012 + A11:2013	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 0: Betriebsmittel - Allgemeine Anforderungen
EN 60079-11:2012	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 11: Geräteschutz durch Eigensicherheit "i"
IEC 60079-0:2011	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 0: Betriebsmittel - Allgemeine Anforderungen
IEC 60079-11:2011	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 11: Geräteschutz durch Eigensicherheit "i"
ANSI/ISA 12.12.01	Nichtzündfähiges elektrisches Betriebsmittel für Benutzung in Class I und II, Division 2 und Class III, Divisions 1 und 2 explosionsgefährdeten Bereichen
CAN/CSA C22.2 No. 213-M1987	Nichtzündfähiges elektrisches Betriebsmittel für Benutzung in Class I Division 2 explosionsgefährdeten Bereichen
Elektrische Sicherheit	
IEC 60950-1 (ed.2); am1 UL 60950-1 CSA22.2 No. 60950-1-07	Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit Teil 1: Allgemeine Anforderungen
Funkspezifikation - WLAN / Bluetooth	
EN 300 328 V1.8.1: 2012	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Breitband-Übertragungssysteme - Datenübertragungsgeräte, die im 2,4-GHz-ISM-Band arbeiten und Breitband-Modulationstechniken verwenden

Sicherheitspezifikation – Specific Absorption Rate (SAR)	
EN 62209-2:2010	Sicherheit von Personen in hochfrequenten Feldern von handgehaltenen und am Körper getragenen schnurlosen Kommunikationsgeräten - Körpermodelle, Messgeräte und Verfahren - Teil 2: Verfahren zur Bestimmung der spezifischen Absorptionsrate (SAR) von schnurlosen Kommunikationsgeräten, die in enger Nachbarschaft zum menschlichen Körper verwendet werden
RSS-132 Issue 3 Januar 2013	Industrie Kanada: Cellular Telephone Systems Operating in the Bands 824-849 MHz and 869-894 MHz
RSS-133 Issue 6 Januar 2013	Industrie Kanada: 2 GHz Personal Communications Services
RSS-139 Issue 2 Februar 2009	Industrie Kanada: Advanced Wireless Services (AWS) Equipment Operating in the Bands 1710-1780 MHz and 2110-2180 MHz
RSS-210 Issue 8 Dezember 2010	Industrie Kanada: Licence-exempt Radio Apparatus (All Frequency Bands): Category I Equipment
Sicherheitspezifikation – Laser- und/oder LED-Produkte	
EN 60825-1	Sicherheit von Laser-Produkten – Geräte Klassifizierung und Anforderungen
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	
EN 300 440-1 V1.6.1:2010	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Funkanlagen mit geringer Reichweite - Funkgeräte zum Betrieb im Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz - Teil 1: Technische Kennwerte und Prüfverfahren
EN 300 440-2 V1.4.1:2010	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Funkanlagen mit geringer Reichweite - Funkgeräte zum Betrieb im Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz -- Teil 2: Harmonisierte EN, die die wesentlichen Anforderungen nach Artikel 3.2 der R&TTE-Richtlinie enthält
EN 50566:2013	Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von hochfrequenten Feldern von handgehaltenen und am Körper getragenen schnurlosen Kommunikationsgeräten, die durch die Allgemeinbevölkerung verwendet werden (30 MHz bis 6 GHz)
EN 55022: 2010	Einrichtungen der Informationstechnik - Funkstöreeigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren
EN 55024: 2010	Einrichtungen der Informationstechnik - Störfestigkeitseigenschaften - Grenzwerte und Prüfverfahren
EN 61000-3-2:2006 + A1:2009+A2:2009	Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom <= 16 A je Leiter)
EN 61000-3-3:2008	Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <=16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen
FCC Part 15 Class B	EMV Anforderungen in den USA: Prüfung auf Einhaltung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B.
IC ICES-003	EMV Anforderungen in Kanada: Prüfung auf Einhaltung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B.

3.3 Merkmale

3.3.1 Leistungsmerkmale

Prozessor	ARM® Cortex™-A7 Quad Core 1,5 GHz
Systemspeicher	1 GB Mobile DDR2
Arbeitsspeicher	16 GB eMMC
Erweiterungssteckplatz	Mikro SD-Kartenplatz unterstützt bis zu 32 GB Installation und Wechsel der Karte nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches!
Schnittstellen seitlich am Tablet (unterhalb der Schutzabdeckung)	1 x SIM-Karte 1 x Mikro-SD-Karte 1 x Mikro USB 2.0 Typ B (OTG) 1 x Stromanschluss (DC) 1 x Audio-Kombi-Anschluss (Mikrofon In/Line Out)
Schnittstelle zum Laden über Desktop Docking Station	1 x 7-poliger Pogo Pin
Betriebssystem	Android 4.2 (Jelly Bean)
Anwendungsverfügbarkeit	Google App Store ist vorinstalliert
Software Entwicklung	Eigenentwicklung möglich mit Standard Android SDK von Google. Zusätzlich stehen das OS Image, SDK und Treiber als Download zur Verfügung.

3.3.2 Physikalische Merkmale

Abmessungen in mm/in (Länge x Breite x Höhe)		212,4 x 132,8 x 19 mm / (8,36 x 5,23 x 0,75 inch)
Masse (mit Standard-Akku)		600 g (ca. 1,32 lb)
Display	Größe	7"
	Helligkeit	500 cd/m ² (nits)
	Auflösung	1024 x 600 Bildpunkte
	Touch	Projektiver kapazitiver Multi-Touch
Interaktive Sensortechnologie		<ul style="list-style-type: none"> - Helligkeitssensor - G-Sensor - Näherungssensor - Digitaler Kompass
Tasten Vorderseite (siehe auch Kapitel 2.2 Aufbau)		<ul style="list-style-type: none"> - 1 x Ein-/Aus - 2 x Funktion (F1, F2) - 1 x Lautstärke - 4 x Home, Menü

3.3.3 Benutzerumgebung

Betriebstemperatur im Akkubetrieb	-20 °C bis +50 °C / -4 °F bis +122 °F
Betriebstemperatur Im AC Modus, nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches	-20 °C bis +60 °C / -4 °F bis +140 °F
Betriebstemperatur beim Ladevorgang	0 °C bis +40 °C / +32 °F bis +104 °F
Lagertemperatur (ohne Akku)	-30 °C bis +60 °C / -22 °F bis +140 °F
Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart (IEC 60529)	Ex-Version IP54 Nicht Ex-Version IP65

3.3.4 Sprach- und Datenübertragung Wi-Fi (Wireless LAN)



Wi-Fi-Verbindungen werden mit Hilfe des ARM® Cortex™-A7 Quad Core 1,5 GHz Prozessors realisiert.

WLAN/WiFi Funkmodul	
Funkstandard	IEEE 802.11a/b/g/n
Datenrate	IEEE802.11a: bis zu 54 Mbit/Sek. IEEE802.11b: bis zu 11 Mbit/Sek. IEEE802.11g: bis zu 54 Mbit/Sek. IEEE802.11n: bis zu 65 Mbit/Sek.
Frequenzbereich (länderabhängig)	IEEE802.11a: 5 GHz IEEE802.11b: 2,4 GHz IEEE802.11g: 2,4 GHz IEEE802.11n: 2,4 GHz und 5 GHz
Betriebskanäle	Die tatsächlichen Betriebskanäle und -frequenzen unterliegen den geltenden Regeln und den Zertifizierungsbehörden im jeweiligen Einsatzland.
Wi-Fi-Allianz	Wi-Fi-zertifiziert für 802.11a, 802.11b, 802.11g, 802.11n
Roaming	Unterstützt nahtloses Roaming zwischen den jeweiligen Zugangspunkte (802.11b, 802.11g, 802.11a/b/g und 802.11a/b/g/n)
Antenne	intern

3.3.5 Sprach- und Datenübertragung Wireless WAN

WWAN Funkmodul (optional)	
HSPA / UMTS / GPRS / WCDMA / GSM	3.75G
GPS	integriert

3.3.6 Sprach- und Datenübertragung Bluetooth



Bluetooth-Verbindungen werden mit Hilfe des ARM® Cortex™-A7 Quad Core 1,5 GHz Prozessors realisiert.

Bluetooth	Version 2.1 oder 3.0 + EDR
Antenne	intern

3.3.7 Audio

⚠ GEFAHR

**Nicht-zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.
 In einer explosionsfähigen Umgebung besteht Lebensgefahr!**

► Den Audio-Anschluss nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches verwenden!

3.3.8 Kamera

5 MP-Kamera mit Autofokus und LED-Blitz auf der Rückseite

3.3.9 RFID



Die maximalen Lese-/Schreibbereiche der RFID-Leser hängen von verschiedenen Umgebungsbedingungen ab, z. B.:

- Transponder (Tag), Größe
- Im Tag verwendet Antenne (Größe, Bauform ...)
- Montageort (Metall, Holz oder anderer Untergrund)
- Umgebungsbedingungen
- Magnetische Einflüssen von außen
- Temperatur
- Feuchtigkeit

Verfügbare Option	Interner NFC/HF Reader (High Frequency – Hochfrequenz)
--------------------------	--

3.3.9.1 Interner HF Reader

Unterstützte Standards	
ISO 14443-A (Read/Write)	NXP Mifare_One (S50_4byte) NXP Mifare_One (S70_4byte) NXP Mifare_UltraLight C NXP Mifare_One (S50_7byte) NXP Mifare_UltraLight
ISO 15693 (Read/Write)	TI HF-I Plus TI HF-I Pro NXPI-Code SLI
ISO 18092 (Read)	SONY Felica SONY Felica Lite s

3.3.9.2 NFC (Near Field Communication)

Die Kommunikation zwischen den NFC-fähigen Geräten ist aktiv-aktiv (Peer-To-Peer).

Unterstützte Standards	
ISO 14443-A (Read)	NXP Mifare_One (S50_4byte) NXP Mifare_One (S70_4byte) NXP Mifare_UltraLight C NXP Mifare_One (S50_7byte) NXP Mifare_UltraLight NXP Mifare_DesFire_EVI
ISO 15693 (Read)	TI HF-I Plus TI HF-I Pro NXPI-Code SLI
ISO 18092 (Read/Write)	SONY Felica SONY Felica Lite s

3.4 Akku

GEFAHR

Nicht-zertifizierte Akkus oder beschädigte Akkus gefährden den Explosionsschutz. In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Nur Original-Zubehör von BARTEC/Winmate verwenden.
- ▶ Den Akku nicht öffnen, zerlegen, mit spitzen Gegenständen durchstechen oder quetschen.
- ▶ Das Industrie Tablet nicht in Bereichen zurücklassen oder aufbewahren, die sich in der Nähe einer Wärmequelle befinden, z. B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, in der Nähe eines Wäschetrockners oder anderer Wärmequellen.
- ▶ Nicht zulassen, dass leitende Gegenstände mit dem Akku in Berührung kommen.
- ▶ Wenden Sie sich zur Überprüfung und Reparatur an Ihren Hersteller, falls Sie vermuten, dass Ihr Industrie Tablet oder der Akku beschädigt ist.

Die maximale Akkuleistung ist abhängig von verschiedenen Einstellungen, z. B.:

- Nutzung und Einstellung von WLAN / Bluetooth
- Hintergrundbeleuchtung / Bildschirmschoner
- Den Einstellungen im Power Managment
- Nutzung und Einstellung des optionalen 3.75G-Moduls
- Nutzung und Einstellung des RFID-Moduls
- Nutzung und Einstellung der Kamera



Akku Typ B7-A2Z0-0027	Lithium-Polymer-Akku 3,7 V / 5300 mAh
Masse	130 g (ca. 0,286 lb)
Betriebstemperatur	
– beim Ladevorgang	0 °C bis +45 °C +32 °F bis 113 °F
– beim Entladevorgang im Ex-Bereich	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis 122 °F
– beim Entladevorgang im sicheren Bereich	-20 °C bis +60 °C -4 °F bis 140 °F
Lagertemperatur	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis 122 °F
Relative Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % (nicht-kondensierend)
Lebenszyklus	≥ 300
Leistung	abhängig von den Geräteeinstellungen bis zu 12 Stunden
Ladezeit	3 Stunden

3.5 Externe Schnittstellen

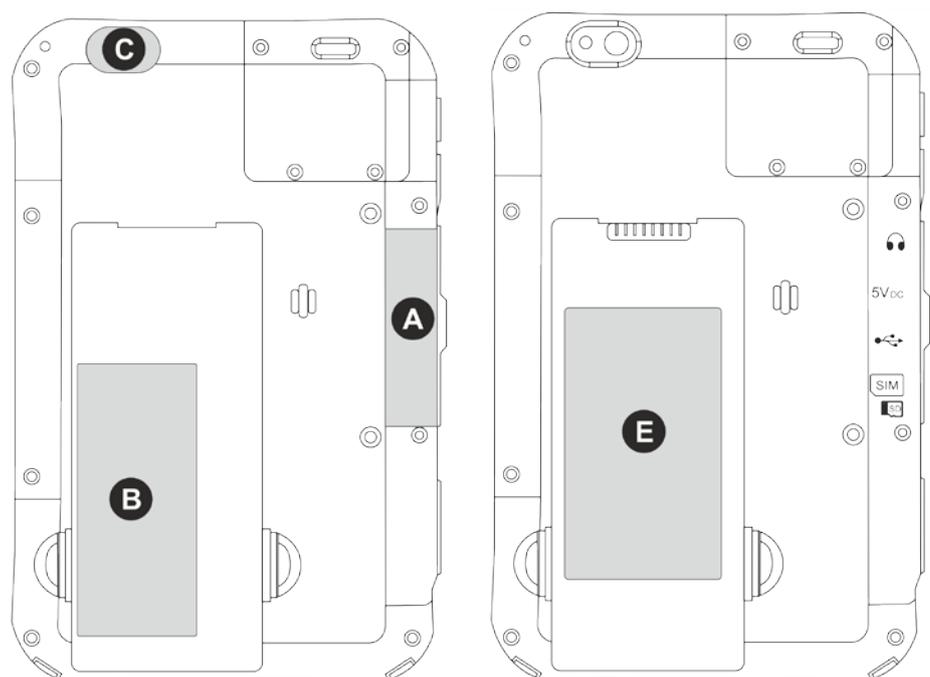
⚠ GEFAHR

Nicht-zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Die externe Schnittstellen „Mikro USB Typ B (OTG Host, Datenaustausch und laden), Pogo Pin (laden in Docking Station)“ dürfen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches mit vom Hersteller spezifiziertem Zubehör verwendet werden.
- ▶ Nur Original-Zubehör von BARTEC/Winmate verwenden.

3.6 Produktkennzeichnung



A Beschriftung der externen Schnittstellen



B Warnung

WARNING/ AVERTISSEMENT

To prevent ignition of hazardous atmosphere, don't replace batteries unless power has been switched off or the area is known to be non-hazardous, and batteries must only be charged in an area known to be non-hazardous.

Battery lock must be engaged when used in Hazardous Location.

Replace Battery with Battery Model B7-A220-0027, manufactured by BARTEC GmbH only.

Expansion Port / Docking Connector / Side I/O: Not for use in hazardous locations. See installation instructions.

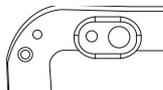
Pour éviter l'flammation dans une atmosphère dangereuse, ne pas remplacer les batteries que l'alimentation est coupée ou que la zone est connue pour être non dangereuse, et les batteries ne doivent être chargés que dans une zone connue comme étant non dangereuse.

Le verrouillage de la batterie doit être activé quand utilisé en zone dangereuse.

Remplacer la batterie avec batterie Modèle B7-A220-0027, fabriqué par BARTEC GmbH seulement.

Port d'extension / Connecteur d'accueil / Le côté I / O: Ne pas utiliser dans des endroits dangereux. Voir les instructions d'installation.

C Kamera



D Typenschild

Part Number: B7-A234-234
 Rating: DC 5V --- 3A
 II 3D Ex ic IIC T5 Gc
 II 3D Ex ic IIB T100°C Dc
 EPS 15 ATEX 1 037 X
 IECEx EPS 15.0053X
 Class I, Division 2, Groups A, B, C, D
 Hazardous Locations
 Temperature code T4A
 Ambient Temperature: -10°C to +50°C
WARNING:
 Read user manual before use

BARTEC
 97980 Bad Mergentheim Germany

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation. This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations. Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Contains
 FCC ID: FX9MC7356
 IC: 5911A-MC7355

CE FC

UL LISTED 35MG
 Made in Taiwan

Akku-Typ B7-A220-0027

Frontseite

WARNING/ AVERTISSEMENT

To prevent ignition of hazardous atmosphere, don't replace batteries unless power has been switched off or the area is known to be non-hazardous, and batteries must only be charged in an area known to be non-hazardous.

Battery lock must be engaged when used in Hazardous Location.

Replace Battery with Battery Model B7-A220-0027, manufactured by BARTEC GmbH only.

Expansion Port / Docking Connector / Side I/O: Not for use in hazardous locations. See installation instructions.

Pour éviter l'flammation dans une atmosphère dangereuse, ne pas remplacer les batteries que l'alimentation est coupée ou que la zone est connue pour être non dangereuse, et les batteries ne doivent être chargés que dans une zone connue comme étant non dangereuse.

Le verrouillage de la batterie doit être activé quand utilisé en zone dangereuse.

Remplacer la batterie avec batterie Modèle B7-A220-0027, fabriqué par BARTEC GmbH seulement.

Port d'extension / Connecteur d'accueil / Le côté I / O: Ne pas utiliser dans des endroits dangereux. Voir les instructions d'installation.

Rückseite

BARTEC M700DT4 Part number: B7-A220-0027
DC 3.7V --- 5300mAh 19.61Wh

CAUTION

- IMPROPER OPERATION MAY CAUSE DAMAGE TO THE BATTERY OR DANGEROUS ACCIDENTS.
- DO NOT PLACE THE BATTERY NEAR ANY HEAT SOURCE.
- DO NOT TRY TO DISASSEMBLE OR SHORT CIRCUIT THE BATTERY.
- DO NOT USE CHARGES OTHER THAN THE ONES PROVIDED BY THE ORIGINAL MANUFACTURER.
- THIS BATTERY MUST BE RECYCLED OR DISPOSED OF PROPERLY.
- NEVER SOAK THE BATTERY IN LIQUID SUCH AS WATER, DRINK, OR OIL.
- PLEASE USE THE BATTERY UNDER PROPER TEMPERATURE CONDITIONS. TEMPERATURE: -10-60°C
- IF THE BATTERY HAVE NOT BEEN IN USE, PLEASE CHARGE IT 1-3 MONTHS AFTER THE LAST USE TO THE RECOMMENDED STANDARD OF 80% OR ABOVE.

11CP65/54/130-1
 MADE BY Winmate IN TAIWAN

PS E Recyclable
 WARNING: MAY EXPLODE IF DISPOSED OF IMPROPERLY



3.7 Laser Warnhinweise

Die zugängliche Laserstrahlung liegt im sichtbaren Spektralbereich (630 nm bis 680 nm). Sie ist bei kurzzeitiger Einwirkungsdauer (bis 0,25 s) ungefährlich - und zwar auch für das Auge.

Anmerkung:



Bei Lasereinrichtungen der Klasse 2 ist das Auge bei zufälliger kurzzeitiger Einwirkung der Laserstrahlung, d. h. bei Einwirkungsauern bis 0,25 s, nicht gefährdet. Lasereinrichtungen der Klasse 2 dürfen deshalb ohne weitere Schutzmaßnahmen eingesetzt werden, wenn sichergestellt ist,

- dass weder ein absichtliches Hineinschauen für die Anwendung über längere Zeit als 0,25 s,
- noch wiederholtes Hineinschauen in die Laserstrahlung bzw. spiegelnd reflektierte Laserstrahlung,

erforderlich ist.

In Übereinstimmung mit der IEC 60825 und EN 60825, Klausel 5 werden folgende Informationen bereitgestellt:

DEUTSCH KLASSE 1 KLASSE 1 LASER PRODUKT LASERLICHT KLASSE 2 NICHT IN DEN LASERSTRAHL SEHEN KLASSE 2 LASER PRODUKT		
ENGLISH CLASS 1 CLASS 1 LASER PRODUCT LASER LIGHT CLASS 2 DO NOT STARE INTO BEAM CLASS 2 LASER PRODUCT	FRENCH / FRANÇAIS CLASSE 1 PRODUIT LASER DE CLASSE 1 LUMIERE LASER NE PAS REGARDER LE CLASSE 2 RAYON FIXEMENT PRODUIT LASER DE CLASSE 2	
ITALIAN / ITALIANO CLASSE 1 PRODOTTO AL LASER DI CLASSE 1 LUCE LASER CLASSE 2 NON FISSARE IL RAGGIOPRODOTTO AL LASER DI CLASSE 2	PORTUGUESE / PORTUGUÊS CLASSE 1 PRODUTO LASER DA CLASSE 1 LUZ DE LASER NÃO FIXAR O CLASSE 2 RAIOS LUMINOSOS PRODUTO LASER DA CLASSE 2	
DUTCH / NEDERLANDS KLASSE 1 KLASSE-1 LASERPRODUKT LASERLICHT KLASSE 2 NIET IN STRAAL STAREN KLASSE-2 LASERPRODUKT	DANISH / DANSK KLASSE 1 KLASSE 1 LASERPRODUKT LASERLYF KLASSE 2 SE IKKE IND I STRÅLEN KLASSE 2 LASERPRODUKT	
NORWEGIAN / NORSK KLASSE 1 LASERPRODUKT, KLASSE 1 LASERLYS IKKE STIRR INN I KLASSE 2 LYSSTRÅLEN LASERPRODUKT, KLASSE 2	FINNISH / SUOMI LUOKKA 1 LUOKKA 1 LASERTUOTE LASERVALO LUOKKA 2 ÄLÄ TUIJOTA SÄDETTÄ LUOKKA 2 LASERTUOTE	

4. Transport und Lagerung

4.1 Transport



Melden Sie eventuelle Transportschäden oder unvollständige Lieferungen sofort nach Erhalt schriftlich dem beauftragten Transportunternehmen und der BARTEC GmbH. Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, fallen nicht unter die Garantiebestimmungen der BARTEC GmbH.

4.2 Lagerung

ACHTUNG

Sachschäden durch unsachgemäße Lagerung!

- ▶ Lagertemperaturen beachten.
- ▶ Das Industrie Tablet Lumen X7 von Feuchtigkeit freihalten.

Zusatzinformationen zu den Akkus

Die Akkus von BARTEC (Typ B7-A2Z0-0027) werden nach den höchsten Industriestandards entwickelt und hergestellt. Die Betriebszeit oder Aufbewahrungszeit eines Akku ist jedoch begrenzt. Die tatsächliche Lebensdauer eines Akku wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, z. B. Hitze, Kälte, raue Betriebsumgebung und das Fallen aus großer Höhe. Wenn ein Akku länger als 6 Monate aufbewahrt wird, kann sich die Leistung dauerhaft verschlechtern. Bewahren Sie den Akku an einem trockenen, kühlen Ort auf. Nehmen Sie den Akku zur längeren Aufbewahrung aus dem Gerät, um einer Selbstentladung vorzubeugen.

Akkus, die für die Dauer von einem halben Jahr oder länger aufbewahrt werden, sollten mindestens alle 3 Monate aufgeladen und wieder entladen werden. Wenn Elektrolyt ausgetreten ist, berühren Sie nicht die betroffenen Bereiche und entsorgen Sie den Akku vorschriftsmäßig. Ersetzen Sie den Akku, wenn sich seine Betriebszeit erheblich verkürzt hat.

Die Standardgarantiezeit für alle BARTEC Akkus beträgt ein halbes Jahr, wobei es unerheblich ist, ob der Akku separat erworben wurde oder im Lieferumfang des Industrie Tablets enthalten war.

5. Inbetriebnahme

GEFAHR

Im explosionsgefährdeten Bereich elektrostatische Aufladung vermeiden.

Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!

- ▶ Geräte nicht trocken abwischen oder reinigen.
- ▶ Geeignete Kleidung und Schuhwerk tragen.
- ▶ Keine Gummihandschuhe o.ä. benutzen.

GEFAHR

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung gefährdet den Explosionsschutz.

Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!

- ▶ Keine Veränderung am Industrie Tablet Lumen X7 vornehmen.
- ▶ Bei Funktionsstörungen oder Gehäuseschäden ist das Betriebsmittel unverzüglich aus dem explosionsgefährdeten Bereich in den sicheren Bereich zu bringen. Sofort den Akku entnehmen, um das Gerät außer Betrieb zu setzen!
- ▶ Keine Akkunachbauten bzw. Akkus von anderen Herstellern verwenden.

Bevor Sie das Gerät zusammenbauen, vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten und Dokumente vorhanden sind.

5.1 Lieferumfang

- 1 x 7" Ex-zertifiziertes Industrie Tablet Lumen X7
- 1 x Akku
- 1 x Handschlaufe
- 1 x Kapazitiver Stylus
- 1 x USB-Netzadapter mit EU-Stecker
- 1 x USB-Netzadapter mit US-Stecker
- 1 x USB-Kabel (Typ A auf Mikro Typ B)
- 1 x Kurzanleitung

5.1.1 Zubehör optional

Zugelassenes Zubehör von BARTEC

Für den Ex-Bereich:

- Ersatz-Akku
- Handschlaufe
- 1 x Kapazitiver Stylus

Für den Nicht-Ex-Bereich:

- USB-Netzadapter für EU, UK, US und AUS
- USB-Kabel (Typ A auf Mikro Typ B)
- Mikro USB Host Kabel (OTG)
- Mikro SD-Karte
- Displayschutzfolie
- Ladestation für Industrie Tablet Lumen X7
- Akkuladestation
- Lade-Docking-Station Fahrzeug
- Fahrzeug-Ladeadapter (Eingang 12 V DC, Ausgang USB Typ A)
- Mobile Power Station
- Trageschlaufe
- Leder-Schutztasche mit Displayschutz und Schultergurt

5.2 Voraussetzungen im explosionsgefährdeten Bereich

Industrie Tablet Lumen X7

- Das Industrie Tablet Lumen X7 darf nicht geöffnet werden.
Ausnahme ist die Schnittstellenabdeckung an der Unterseite für den Sim- und Mikro SD Karteneinbau oder dem Anschluss von Mikro USB-Kabel, Headset und Stromanschluss (DC).
- Keine nicht spezifizierten Komponenten verwenden bzw. tauschen oder ersetzen.
- Auf den internen Steckverbindern oder Steckplätze keine Bauteile nachrüsten.
Ausnahme ist der Steckplatz für die SIM-Karte und die Mikro-SD-Karte.
- Das Industrie Tablet Lumen X7 vor Schlageinwirkungen schützen!
- Das Industrie Tablet Lumen X7 keinen ätzenden/aggressiven Flüssigkeiten, Dämpfen, Nebeln aussetzen!
- Feuchtigkeitseinwirkungen außerhalb der Spezifikation vermeiden.
- Wärmeeinwirkungen außerhalb des spezifizierten Temperaturbereiches vermeiden.
- Nachfolgende Datenschnittstellen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches und ausschließlich mit den vom Hersteller angegebenen Geräten verwenden!
 - 1 x 7-poliger Docking Konnektor (PoGo Pin zum Laden in Docking Station)
 - 1 x Mikro USB Typ B (OTG Host, Datenaustausch und laden)
 - Schnittstellen unterhalb der Abdeckung
 - 1 x SIM-Karte
 - 1 x Mikro SD-Karte
 - 1 x Mikro USB 2.0 Typ B (OTG)
 - 1 x Stromanschluss (DC)
 - 1 x Audio-Kombi-Anschluss (Mikrofon In/Line Out)

Akku

- Der Akku darf nicht geöffnet werden.
- Den Akku (Typ B7-A2Z0-0027) nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches laden.
- Der Akku ist nur für den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Zweck zu verwenden und ist ausschließlich für das Industrie Tablet Lumen X7, Typ B7-A234-2.../..... geeignet.
- Der Akku darf in explosionsgefährdeten Bereichen keinesfalls entfernt, getauscht oder geladen werden.
- Bei nicht ordnungsgemäßer Verwendung besteht Verbrennungsgefahr. Der Akku darf keinen Temperaturen von mehr als +60 °C (+140 °F) ausgesetzt werden.
- Defekte Akkus müssen sofort entsorgt werden, wobei die Vorschriften zur Akkuentorgung beachtet werden müssen, die in der jeweiligen Region gelten.
- Sollte der Akku Feuer fangen, kann der Akku explodieren!
- Den Akku nicht kurzschließen!

Zubehör

- Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs installieren bzw. austauschen.
- Ausschließlich Zubehör verwenden, das von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert ist.
- Der Endbenutzer kann Akku, SIM-Karte, Mikro-SD-Karte, Handgurt, und Displayschutzfolie selbst tauschen.

5.3 Umgang mit dem Zubehör

⚠ GEFÄHR

**Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.
In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!**

- ▶ Nur Original-Zubehör von BARTEC/Winmate verwenden.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Den Akku einsetzen/laden.
- ▶ Schutzabdeckung für die Ein- und Ausgänge öffnen.
- ▶ Die Mikro-SD-Karte einlegen/austauschen.
- ▶ SIM-Karte einlegen/austauschen.
- ▶ Zubehör wie Handschlaufe und Displayschutzfolie anbringen/entfernen.

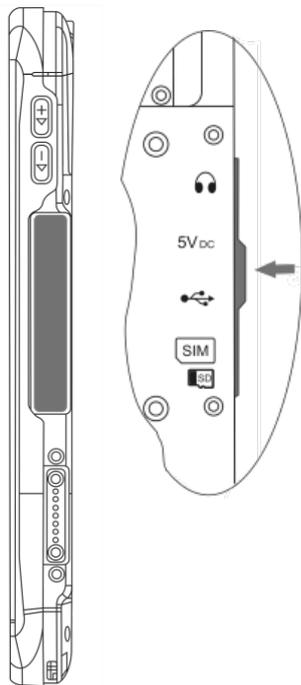
5.4 Die Ersten Schritte



Die einzelnen Schritte werden in den folgenden Kapiteln detailliert beschrieben!

- ▶ Das Industrie Tablet Lumen X7 auspacken.
- ▶ Schutzabdeckung für die Ein- und Ausgänge entfernen/anbringen.
- ▶ SIM-Karte und Mikro SD-Karte einsetzen.
- ▶ Akku installieren und aufladen.
- ▶ Das Industrie Tablet Lumen X7 ein-/ausschalten.
- ▶ Displayschutzfolie entfernen/ersetzen.

5.4.1 Schutzabdeckung für die Ein- und Ausgänge öffnen/schließen



Schutzabdeckung öffnen:

Die Schutzabdeckung nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches entfernen.

1. Das Industrie Tablet mit der mit der Vorderseite nach unten auf eine flache Unterlage legen.
2. Die Schutzabdeckung der Ein- und Ausgänge öffnen.

Schutzabdeckung schließen:

1. Die Schutzabdeckung muss so angebracht werden, dass die Ein- und Ausgänge vollständig abgedeckt sind.

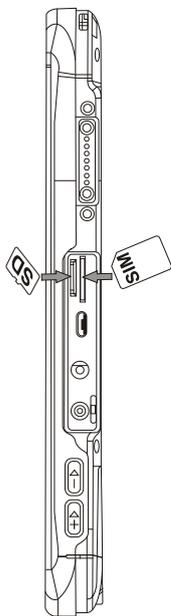
GEFAHR

Die Schutzabdeckung muss geschlossen sein.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Die Schutzabdeckung muss korrekt ausgerichtet sein, die Eingänge/Ausgänge müssen vollständig abgedeckt werden.

5.4.2 SIM-Karte und Mikro SD-Karte einsetzen



ACHTUNG

Beschädigung der Mikro SD-Karte durch elektrostatische Entladungen!

- ▶ Antistatikunterlage verwenden.
- ▶ Ordnungsgemäße Erdung des Bedieners.
- ▶ Maximal werden 32 GB unterstützt.

Um die SIM-Karte und Mikro SD-Karte einzusetzen, muss die Schutzabdeckung entfernt sein.

Die SIM-Karte und Mikro SD-Karte nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches installieren bzw. austauschen.

Empfehlung: Ausschließlich SIM-Karte und Mikro SD-Karte verwenden, die von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert sind.

1. Das Industrie Tablet mit der mit der Vorderseite nach oben auf eine flache Unterlage legen.
2. Den Gummi-Stoßschutz suchen und anschließend öffnen.
3. SIM-Karte einschieben (mit den goldenen Anschlüssen nach oben und der hineindrücken).
4. Mikro SD-Karte in den Steckplatz hineindrücken.

5.4.3 Akku installieren

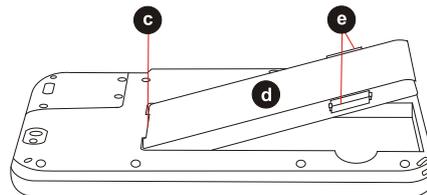
⚠ GEFAHR

Die Akkuverriegelung muss geschlossen sein.
In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!
► Akkuverriegelung sorgfältig überprüfen.

Den Akku nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches installieren bzw. austauschen.

1. Alle Kabel, die mit dem Industrie Tablet verbunden sind, abziehen.
2. Das Industrie Tablet mit der Vorderseite nach unten auf eine flache Unterlage legen.
3. Zuerst die Seite (c) mit den Anschlusskontakten einführen, danach den Akku (d) nach unten in das Akkufach einsetzen. Akkuverriegelung (e) festhalten, bis der Akku vollständig eingesetzt ist.

Die Akkuverriegelung (e) darf erst losgelassen werden, wenn sich der Akku vollständig im Akkufach befindet. Wenn der Akku vollständig eingesetzt ist, schließt er bündig mit dem Gehäuse ab.



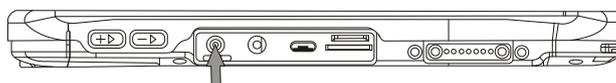
5.4.4 Stromversorgung anschließen

⚠ GEFAHR

Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.
In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!
► Nur das Netzteil verwenden, das im Lieferumfang des Industrie Tablets enthalten ist. Bei Verwendung anderer Netzteile können Industrie Tablet und Akku beschädigt werden.

Das Industrie Tablet kann entweder über ein externes Netzteil oder über den internen Akku betrieben werden. Um das Industrie Tablet an die Stromversorgung anzuschließen, muss die Schutzabdeckung entfernt sein.

1. Netzteil in die Stromanschlussbuchse des Industrie Tablets stecken.
2. Netzkabel mit einer Steckdose verbinden. Sobald das Netzteil angeschlossen ist, wird der Akku geladen. Die Akku-LED-Statusanzeige (siehe Kapitel 2.2, Aufbau) am Industrie Tablet ändert sich.

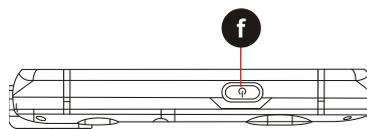


LED-Status	Beschreibung
Aus	Das Industrie Tablet wird nicht geladen oder ist nicht richtig angeschlossen
Leuchtet rot	Niedriger Akkuladestand
Leuchtet grün	Akku wird geladen

5.4.5 Industrie Tablet ein- und ausschalten

Gerät einschalten

Das Gerät muss entweder über das Netzteil oder den Akku mit Strom versorgt werden.
Die Ein-/Aus-Taste (**f**) oben am Gerät (**Draufsicht**) 3 Sekunden lang gedrückt halten.



Die Ein/Aus-Taste nicht wiederholt drücken!

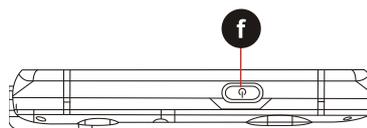
Die nachstehenden Schritte erst ausführen, wenn die Festplattenanzeige nicht mehr leuchtet:

- Anschließen oder Trennen des Netzteils, Drücken der Ein/Aus-Taste und Berühren von Industrie-Tablet-Tasten, Bildschirm oder externer Tastatur/Maus

Gerät ausschalten

Das Gerät erst ausschalten, wenn alle Programme, die auf dem Desktop geöffnet sind, geschlossen sind.

1. Zum Ausschalten des Geräts, die Ein/Aus-Taste (**f**) oben am Gerät (**Draufsicht**) 6 Sekunden oder länger gedrückt halten, bis das Menü mit den Telefonoptionen erscheint.

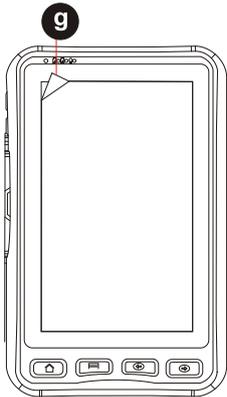


2. Auf **Power off** (Ausschalten) tippen.



Der Benutzer kann das Gerät auch über das Menü mit den Telefonoptionen in den Lautlosmodus oder Flugmodus versetzen (siehe Tabelle, Kapitel 2.2 Aufbau).

5.4.6 Displayschutzfolie entfernen/ersetzen



GEFAHR

Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz. In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Voraussetzung für einen sicherheitsbewussten Betrieb ist die Verwendung von Original-Displayschutzfolien, die von BARTEC für die Verwendung spezifiziert sind.
- ▶ Durch die Verwendung von Displayschutzfolien anderer Hersteller wird der Zündschutz unwirksam, sodass Feuer- oder Explosionsgefahr besteht.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Die Displayschutzfolie darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs angebracht bzw. ausgetauscht werden!

ACHTUNG

Falsche Handhabung kann zu Sachschäden führen!

- ▶ Displayschutzfolie verwenden, um die Gerätegarantie nicht zu beeinträchtigen.
- ▶ Nur Original-Displayschutzfolie (Typ B7-A2Z0-0030) von BARTEC verwenden.
- ▶ Installationsanleitung für die Displayschutzfolie beachten.
- ▶ Zum Entfernen der Displayschutzfolie keine scharfen Gegenstände verwenden!



Die Displayschutzfolie kann bei BARTEC bestellt werden. Die Installationsanleitung für die Displayschutzfolie ist Bestandteil des Lieferumfangs. Teilenummer: B7-A2Z0-0030 Displayschutzfolie, 1 Stück.

Displayschutzfolie	Bestellnummer
IECEX-, ATEX- und UL-zertifiziert	B7-A2Z0-0030

1. Eine Ecke der Displayschutzfolie (g) anheben und die Displayschutzfolie vom Display abziehen.
2. Die Displayschutzfolie gemäß "Installationsanleitung Displayschutzfolie" anbringen.

5.5 RFID



Die interne RFID NFC/HF Reader ist in jedem Gerät eingebaut.

Das Konzept ermöglicht die Kombination modernster Technologien miteinander. So ist es möglich Daten mit dem RFID Reader zu erfassen. Die Bearbeitung der Daten kann dank virtueller Tastaturen und Farbdisplay direkt auf dem Gerät erfolgen.

Die Daten können mittels WLAN, 3.75G oder Bluetooth drahtlos an andere Unternehmensbereiche zur weiteren Verarbeitung übertragen werden und stehen dadurch in Real Time zur Weiterbearbeitung zur Verfügung.

6. Betrieb

Der Bediener, der ein elektrisches System in einer explosionsgefährdeten Umgebung einsetzt, muss die zugehörige Betriebsausrüstung in ordnungsgemäßem Zustand halten, korrekt bedienen, überwachen und die erforderlichen Wartungen und Reparaturen durchführen. Vor dem Betreiben der Geräte ist zu prüfen, dass alle Komponenten und Unterlagen verfügbar sind.

6.1 Endkontrolle

Vor dem in Betrieb nehmen des Gerätes folgende Voraussetzungen prüfen:

- ▶ Sind keine Beschädigungen am Display, Scanner-Fenster (optional) und Gehäuse vorhanden?
- ▶ Ist der Akku richtig eingesetzt und verriegelt?
- ▶ Hat die Displayschutzfolie (falls verwendet) eine benötigte Zertifizierung?
- ▶ Ist die Mikro SD-Karte für das Industrie Tablet Lumen X7 spezifiziert?
- ▶ Ist die SIM-Karte richtig eingesetzt?
- ▶ Sind nur Zubehör-Teile am Gerät angebracht, die für die Verwendung im explosionsgeschützten Bereich freigegeben sind?

6.2 Pflege und Reinigung

Für einen reibungs- und störungsfreien Betrieb empfehlen wir die Geräte - je nach Beanspruchung - in regelmäßigen Abständen zu reinigen und mit Sorgfalt zu behandeln.

6.2.1 Pflege

Display	<ul style="list-style-type: none">– Displayschutzfolie verwenden.– Zum Reinigen ein weiches Putztuch und keine aggressiven Reiniger verwenden.
Gehäuse	<ul style="list-style-type: none">– Gerät vor Schlageinwirkungen schützen.– Gerät keinen extremen Belastungen aussetzen, z. B. heftige Stöße und Fallen aus großen Höhen.
Umgebung	<ul style="list-style-type: none">– Gerät keinen extremen Temperaturen aussetzen.– Gerät nicht in schmutziger, feuchter oder nasser Umgebung ablegen.

6.2.2 Reinigung

GEFAHR

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Die Geräte bzw. das Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches reinigen.

ACHTUNG

Geräte und Zubehör können bei unsachgemäßer Handhabung zerstört werden!

- ▶ Generell die Ladestation von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Alle Schnittstellenkontakte nur bei entferntem Akku reinigen.
- ▶ Den Kontakten dürfen keine Rückstände, z. B. Flusen, anhaften.
- ▶ Es dürfen keine Feuchtigkeitsrückstände auf den Kontakten verbleiben.
- ▶ Beim Trocknen mit Druckluft die Sicherheitsvorkehrungen beachten.

Die Vorsichtsmaßnahmen beachten, um die eigene Sicherheit und die Betriebssicherheit des Gerätes zu gewährleisten.

6.2.3 Geeignete Materialien

- Alkohol-Reinigungstücher
- Objektiv-Reinigungstücher
- Reinigungsstäbchen mit Wattekopf
- Isopropanol
- Druckluftspray mit Schlauch

Gehäuse	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern.
Tasten und -zwischenräume	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern.
Display	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern. – Flüssigkeitsansammlungen vermeiden und mit abriebfreiem Tuch nachreiben.
Scannerfenster	– Mit Reinigungsmittel für optische Geräte.
Akkukontakte	– Zum Reinigen, den Akku aus dem Gerät nehmen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor der Akku eingesetzt wird, müssen die Kontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.
Schnittstellenkontakte	– Zum Reinigen der Schnittstellenkontakte den Akku aus dem Gerät nehmen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor die Schnittstellen am Gerät wieder verwendet werden, müssen die Schnittstellenkontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.
Zubehör wie Ladestation, Dockingstation	– Zum Reinigen der Kontakte, das Zubehör von der Stromversorgung trennen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor das Zubehör wieder an die Stromversorgung angeschlossen wird, müssen die Kontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.

6.3 Bedienung, Empfehlungen und Anforderungen

6.3.1 Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen

Wenden Sie sich an Ihren Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten vor Ort, um sicherzustellen, dass Sie mit den Sicherheitsvorschriften Ihres Unternehmens vertraut sind, die dem Schutz von Mitarbeitern am Arbeitsplatz dienen.

6.3.2 Ergonomische Empfehlung

Folgende Empfehlungen sollte man für seine tägliche Arbeit am Arbeitsplatz berücksichtigen:

- Vermeiden Sie einseitige, sich ständig wiederholende Bewegungen.
- Die Körperhaltung sollte möglichst neutral sein.
- Vermeiden Sie die Ausübung großer Kräfte.
- Halten Sie Gegenstände, die häufig verwendet werden, im funktionellen Greifraum.
- Passen Sie die Arbeitshöhe der Körpergröße und der Art der Arbeit an.
- Für Körperbewegungen muss ausreichend Raum vorgesehen sein.
- Stellen Sie Gegenstände schwingungsfrei auf.
- Vermeiden Sie die Ausübung von direktem Druck.
- Achten Sie auf verstellbare Tische und Sitze.
- Achten Sie auf ein geeignetes Arbeitsumfeld.
- Arbeitsabläufe sollten optimiert werden.
- Wechseln Sie bei der Ausführung sich wiederholender Aufgaben so oft wie möglich zwischen der linken und der rechten Hand.

6.3.3 Fahrzeuginstallation



Der Anschluss an ein Warngerät, das bei Erhalt eines Anrufs im öffentlichen Straßenverkehr zu Hupgeräuschen oder Lichtzeichen führt, ist nicht zulässig.



Hinweise zum Telefonieren gelten nur bei Verwendung eines 3.75G-Moduls.

RF-Signale können nicht ordnungsgemäß installierte oder unzureichend abgeschirmte elektronische Systeme in Fahrzeugen (einschließlich Sicherheitssysteme) beeinträchtigen. Setzen Sie sich bei Fragen zu Ihrem Fahrzeug mit dem Hersteller oder einem Vertriebsmitarbeiter in Verbindung.

Beim Hersteller können Sie auch in Erfahrung bringen, ob im Fahrzeug eine Zusatzausstattung montiert wurde. Ein Airbag kommt mit großer Wucht zum Einsatz. Platzieren Sie KEINE Objekte, wie etwa installierte oder tragbare Funkausstattung, im Bereich über dem Airbag bzw. im Einsatzbereich des Airbags. Wurde die Funkausstattung im Fahrzeug nicht ordnungsgemäß installiert, kann es bei Einsatz des Airbags zu schweren Verletzungen kommen.

Positionieren Sie das Gerät in Reichweite. Achten Sie dabei darauf, dass Sie Zugriff auf das Gerät erhalten, ohne dabei den Blick von der Straße abwenden zu müssen.

Sicherheit im Straßenverkehr

Machen Sie sich während der Fahrt keine Notizen und benutzen Sie das Gerät nicht. Sich während der Fahrt eine Liste mit Besorgungen anzulegen oder das Adressbuch durchzublättern, wirkt sich negativ auf eine sichere Fahrweise aus. Im Straßenverkehr müssen Sie in erster Linie an Ihre Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer denken. Konzentrieren Sie sich also voll auf die Straße. Überprüfen Sie die rechtlichen Vorschriften zum Einsatz von drahtlosen Geräten im Straßenverkehr der jeweiligen Region. Halten Sie die rechtlichen Vorschriften immer ein. Wenn Sie während der Fahrt ein drahtloses Gerät verwenden, verlassen Sie sich auf Ihren gesunden Menschenverstand und beachten Sie Folgendes:

- Machen Sie sich mit dem drahtlosen Gerät und seinen Funktionen, wie etwa der Kurzwahl und der Wahlwiederholung, vertraut. Diese Funktionen erweisen sich gegebenenfalls als nützlich, wenn Sie ohne den Blick von der Straße abzuwenden einen Anruf tätigen möchten.
- Verwenden Sie, falls möglich, ein Freisprechgerät.
- Informieren Sie die Gesprächsteilnehmer darüber, dass Sie sich hinter dem Lenkrad befinden. Falls nötig, brechen Sie das Gespräch bei dichtem Verkehr oder unzureichenden Witterungsverhältnissen ab. Regen, Schneeregen, Schnee, Eis und selbst dichter Verkehr stellen Gefahren dar.
- Wählen Sie gewünschte Nummern mit Bedacht und schätzen Sie die Verkehrssituation ab. Tätigen Sie Ihre Anrufe, wenn Sie den Wagen angehalten haben oder bevor Sie losfahren. Planen Sie Ihre Anrufe so, dass Sie die Anrufe im geparkten Zustand erledigen können. Wenn Sie unbedingt während der Fahrt einen Anruf tätigen müssen, wählen Sie nur einen Teil der Nummer, überprüfen Sie die Straße, blicken Sie in den Rückspiegel und wählen Sie danach den Rest der Nummer.
- Lassen Sie sich nicht auf stressbeladene und emotionale Telefongespräche ein, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße abwenden. Teilen Sie Ihren Gesprächspartnern mit, dass Sie sich im Wagen befinden, und unterlassen Sie Gespräche, die möglicherweise Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken könnten.
- Rufen Sie mit Ihrem Mobilgerät Hilfe, falls nötig. Wählen Sie Notdienste (911 in den USA und 112 in Europa) oder andere lokale Notdienstnummern im Falle von Feuer, Unfällen oder medizinischen Notfällen. Beachten Sie, dass diese Anrufe auf dem drahtlosen Gerät kostenlos sind! Der Anruf kann unabhängig von Sicherheitscodes oder Netzwerken mit oder ohne SIM-Karte getätigt werden.
- Helfen Sie Ihren Mitmenschen aus Notsituationen mit Ihrem Mobilgerät. Wenn Sie Zeuge eines schweren Unfalls, Verbrechens oder anderen Notfalls werden, rufen Sie den Notdienst (911 in den USA und 112 in Europa) oder eine andere lokale Notdienstnummer, denn Sie selbst könnten das nächste Mal Hilfe brauchen.
- Rufen Sie die Pannenhilfe oder eine spezielle Mobilfunknummer zur Unterstützung bei Problemen unterwegs. Wenn Sie an einem Wagen mit einer Panne, der keine ernsthafte Verkehrsgefährdung darstellt, an einer nicht funktionstüchtigen Ampel einem Verkehrsunfall mit geringfügigen Schäden und ohne Verletzte oder an einem möglicherweise gestohlenen Wagen vorbeifahren, wenden Sie sich an die Straßenwacht oder eine andere spezielle Mobilfunknummer zur Unterstützung.

Die Mobilkommunikationsbranche bittet Sie darum, beim Einsatz Ihres Geräts/Telefons der Sicherheit den Vorrang zu geben.

6.3.4 Hinweise für den Gebrauch von drahtlosen Geräten

Beachten Sie sämtliche Warnhinweise, die sich auf den Gebrauch von drahtlosen Geräten beziehen.

6.3.4.1 Sicherheit in Flugzeugen

Schalten Sie das drahtlose Gerät aus, wenn Sie vom Bodenpersonal und von Mitarbeitern der Fluggesellschaften darum gebeten werden. Besitzt Ihr Gerät einen Flugmodus oder eine ähnliche Funktion, informieren Sie sich beim Flugpersonal über dessen ordnungsgemäßen Einsatz.

6.3.4.2 Sicherheit in Krankenhäusern

Drahtlose Geräte strahlen Funkfrequenzen ab und können Störungen bei medizintechnischen elektrischen Geräten verursachen. Drahtlose Geräte sollten auf Anfrage auch abgeschaltet werden, wenn Sie sich in Krankenhäusern, Kliniken oder Gesundheitseinrichtungen befinden. Dadurch sollen mögliche Interferenzen mit empfindlicher medizinischer Ausstattung vermieden werden.

6.3.4.3 Herzschrittmacher

Die Herstellerempfehlung gibt vor, einen Mindestabstand von 15 cm zwischen einem drahtlosen Handheld-Gerät und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um potenzielle Interferenzen zu vermeiden. Diese Richtlinie entspricht unabhängigen Forschungsergebnissen und Empfehlungen von Wireless Technology Research.

- Personen mit Herzschrittmachern sollten das eingeschaltete Gerät **IMMER** mindestens in einem Abstand von 15 cm von sich entfernt halten.
- Das Gerät darf von diesen Personen nicht in der Brusttasche getragen werden.
- Das Gerät sollte an das am weitesten vom Herzschrittmacher entfernte Ohr gehalten werden.
- Falls Sie Grund zur Annahme haben, dass Interferenzen auftreten, sollten Sie Ihr Gerät unverzüglich **AUSSCHALTEN**.

6.3.4.4 Hörhilfen

Das drahtlose Gerät kann bei Hörgeräten Störungen hervorrufen. Wenden Sie sich im Falle von Störungen an den Hersteller Ihres Hörgeräts, um Lösungen zu erfragen.

- Das Gerät sollte an das am weitesten vom Herzschrittmacher entfernte Ohr gehalten werden.
- Falls Sie Grund zur Annahme haben, dass Interferenzen auftreten, sollten Sie Ihr Gerät unverzüglich **AUSSCHALTEN**.

6.3.4.5 Sonstige medizinische Geräte

Konsultieren Sie Ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob die Inbetriebnahme des drahtlosen Produkts das medizinische Gerät beeinträchtigt.

6.3.5 LED-Geräte

VORSICHT

LED-Licht! Gefährdung für das Augenlicht!

- ▶ Wenn Sie die LED für den Kamera-Blitz verwenden, halten Sie die Kamera-Blitz-LED mindestens 317 mm (12,5 in) von den Augen einer Person entfernt. Sonst können schwere Schäden an den Augen auftreten.

Mit LED-Licht ausgestattete Geräte von BARTEC/Winmate erfüllen die Richtlinie:

- IEC 62471:2006-07 für LED-Sicherheit

6.3.6 Beschränkungen bei drahtlosen Geräten



Der Einsatz von drahtlosen Geräten ist möglicherweise verboten oder eingeschränkt. Das trifft vor allem an Bord von Flugzeugen, in Krankenhäusern, in der Umgebung von Explosivstoffen oder unter anderen gefährlichen Bedingungen zu. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Vorschriften für die Verwendung des Geräts gelten, fragen Sie vor dem Einschalten um Erlaubnis.

Funkmodule

Das Gerät enthält zugelassene Funkmodule. Die Identifikationsdaten für diese Module finden Sie nachstehend:

- Funkmodul von BARTEC/Winmate, das WLAN 802.11 a/b/g/n und Bluetooth unterstützt.
- ARM® Cortex™-A7 Quad Core 1.5 GHz (WLAN-WiFi IEEE 802.11 a/b/g/n, Bluetooth Version 3.0 + EDR, GPS, WWAN 3.75G - GSM / GPRS / EDGE / WCDMA / HSDPA / HSUPA).

Bluetooth®-Funktechnologie

Dies ist ein zugelassenes Bluetooth®-Produkt. Weitere Informationen sowie ein Endprodukte-Verzeichnis finden Sie unter <https://www.bluetooth.org/tpg/listings.cfm>.

Länderspezifisches Roaming

Dieses Gerät verfügt über die International-Roaming-Funktion (IEEE802.11d), die sicherstellt, dass das Gerät die für das jeweilige Land vorgeschriebenen Kanäle verwendet.

Ad-hoc-Betrieb

Der Ad-hoc-Betrieb ist beschränkt auf die Kanäle 36-48 (5150-5250 MHz). Die Verwendung dieses Bandes ist auf Innenbereiche beschränkt; eine Verwendung in Außenbereichen ist unzulässig.

6.4 Betriebsfrequenz - FCC und IC

Nur 5 GHz

Der Einsatz im UNII-Band 1 (Unlicensed National Information Infrastructure) im Bereich 5150-5250 MHz ist auf Innenräume beschränkt. Die Nichtbeachtung dieser Bestimmung führt zum illegalen Betrieb des Geräts.

Industriestandard-Erklärung für Kanada

ACHTUNG

Geräte können bei unsachgemäßer Handhabung zerstört werden!

- ▶ Das Gerät für den Frequenzbereich 5150-5250 MHz ist ausschließlich für den Betrieb in Innenräumen bestimmt, um mögliche Gleichkanalstörungen für Satelliten-Mobilfunksysteme auf ein Minimum zu beschränken. Die Frequenzbereiche 5250-5350 MHz und 5650-5850 MHz sind in erster Linie für Hochleistungsradargeräte vorgesehen (d. h. diese Radargeräte besitzen Priorität). Diese Radargeräte können Störungen verursachen und/oder WLAN-Geräte beschädigen.

Nur 2,4 GHz

In den USA sind für den 802.11 b/g-Betrieb die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Der Bereich der Kanäle wird durch die Firmware begrenzt.

FCC-Anforderungen zum Schutz vor Hochfrequenzstörungen



Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B laut Teil 15 der FCC-Richtlinien. Die Grenzwerte wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz vor Störungen zu gewährleisten, wenn das Gerät in einer Wohngegend eingesetzt wird.

Das Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Dies kann sich, sofern das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung angeschlossen und eingesetzt wird, störend auf andere Funkfrequenzen auswirken. Eine Garantie, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten, kann nicht gegeben werden.

Sollte das Gerät Störungen beim Radio- oder TV-Empfang verursachen, die durch Aus- und Einschalten der Geräte erkannt werden können, sollten die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen behoben werden:

- Neuausrichtung oder Umstellung der Empfangsantenne.
- Vergrößerung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose als die, an der der Empfänger angeschlossen ist.
- Beratung durch den Händler oder einen Radio-/Fernsehtechniker.

Erklärung gemäß den FCC-Bestimmungen, Teil 15.21

Änderungen, die nicht ausdrücklich von der Partei genehmigt wurden, die für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlich ist, können das Erlöschen der Betriebsberechtigung für dieses Gerät zur Folge haben.

Funkübertragungsgeräte (Teil 15)

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
- Das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich Interferenzen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.

Anforderungen zum Schutz vor Hochfrequenzstörungen – Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der kanadischen Norm ICES-003.

Funkübertragungsgeräte

Dieses Gerät entspricht RSS 210 (Industry & Science Canada). Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen .
- Das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich Interferenzen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.

Etikettensymbole „IC:“ vor der Funkzertifizierung bedeutet, dass den technischen Daten von Industry Canada entsprochen wurde.

Ländergenehmigungen



Für 2,4-GHz-Produkte: Europa umfasst Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Auf dem Gerät sind Prüfzeichen angebracht, die anzeigen, dass die Funkmodule für die Verwendung in den folgenden Ländern zugelassen sind: USA, Kanada und Europa.

Detaillinformationen zu den Prüfkennzeichen für andere Länder finden Sie in der EG-Konformitätserklärung.

USA

WARNUNG

Der Betrieb des Geräts ohne behördliche Genehmigung ist verboten.

- ▶ Behördliche Genehmigung einholen.

In den USA sind für den 802.11 b/g-Betrieb die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Der Bereich der Kanäle wird durch die Firmware begrenzt.

Radio Transmitter für RLAN-Geräte

Der Betrieb von RLAN-Geräten (5 GHz) unterliegt in Kanada den folgenden Beschränkungen:

- Frequenzbereich begrenzt auf 5,60 GHz bis 5,65 GHz.

Dieses Gerät entspricht dem Funkstandard RSS 210 der Industry & Science Canada.

Für den Betrieb gelten die beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
- Das Gerät muss alle empfangenen Störungen aufnehmen, auch Störungen, die zu unerwünschten Funktionen führen können.

Die Abkürzung „IC:“ vor der Funkzertifizierung gibt lediglich an, dass die technischen Anforderungen der Industry Canada erfüllt wurden.

6.5 Elektromagnetische Felder

Verringerung der Hochfrequenzenergie - bestimmungsgemäße Verwendung

Gerät nur entsprechend der beigefügten Anleitung verwenden.

International

Das Gerät entspricht international anerkannten Standards für die empfohlenen Höchstwerte für elektromagnetische Felder von Funkgeräten. Informationen zu „international“ empfohlenen Höchstwerten für elektromagnetische Felder finden Sie in der Konformitätserklärung von BARTEC unter <http://www.bartec.de/>.

Europa

Tragbare Geräte wurden speziell für den Betrieb in unmittelbarer Körperrnähe getestet. Verwenden Sie ausschließlich von BARTEC getestete und genehmigte Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör, um die Einhaltung der EU-Bestimmungen sicherzustellen.

USA und Kanada

Erklärung zur gemeinsamen Verwendung

Zur Einhaltung der FCC-Anforderung in Bezug auf die Exposition gegenüber Hochfrequenzenergie darf die Antenne für diesen Sender nicht am selben Ort wie andere Sender/Antennen aufgestellt oder in Verbindung damit betrieben werden. Ausgenommen hiervon sind Sender und Antennen, die bereits in dieser Anmeldung zugelassen wurden.



Das Industrie Tablet Lumen X7 darf nur in einem ausgeschalteten Zustand am Körper getragen werden.

Dieses Gerät wurde speziell für den Betrieb in unmittelbarer Körperrnähe getestet. Verwenden Sie ausschließlich von BARTEC getestete und genehmigte Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör, um die Einhaltung der FCC-Bestimmungen sicherzustellen. Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör von Drittherstellern erfüllen unter Umständen nicht die FCC-Anforderungen für die empfohlenen Höchstwerte für elektromagnetische Felder und sollten daher nicht verwendet werden.

Mikro SD-Karte

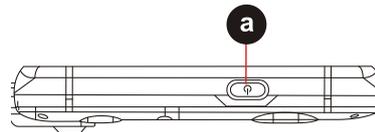
Der Mikro SD-Kartensteckplatz stellt einen sekundären, nicht flüchtigen Speicher bereit. Der Steckplatz befindet sich seitlich am Industrie Tablet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der mit der Karte gelieferten Dokumentation. Beachten Sie die Verwendungsempfehlungen des Herstellers.

6.6 Betriebssystem Android 4.2 verwenden

6.6.1 Telefon aufwecken

Wenn das Telefon eine Zeitlang nicht verwendet wird, wird der Bildschirm zunächst abgedunkelt und später ausgeschaltet, um den Akku zu schonen.

1. Die Ein-/Aus-Taste **(a)** oben am Industrie Tablet **(Draufsicht)** drücken.

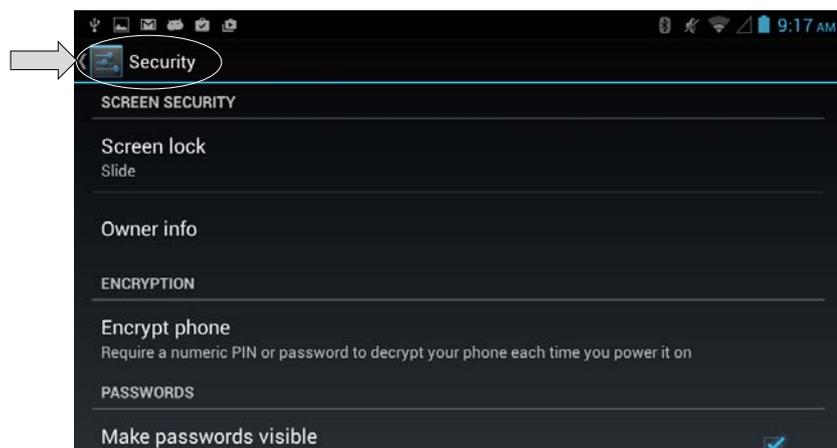


2. Das Sperrsymbol nach rechts ziehen.



Es stehen verschiedene Optionen für das Sperren des Bildschirms zur Auswahl: **Lumen** (Wischen), **Voice Lock** (Sperren mit Stimme), **Pattern** (Muster), **PIN** und **Password** (Kennwort).

3. Zur Auswahl der Bildschirmsperrmethode auf  tippen. **Settings** (Einstellungen) und anschließend **Security** (Sicherheit) auswählen.



6.6.2 Touchscreen verwenden

Tippen	Ein Symbol oder eine Schaltfläche auf dem Touchscreen mit dem Finger berühren.
Tippen und halten	Ein Element so lange mit dem Finger berühren, bis eine Aktion ausgeführt wird.
Ziehen	Auf ein Element tippen und halten - und den Finger, ohne ihn vom Element zu entfernen, über den Bildschirm bis zur Zielposition bewegen.
Wischen	Den Finger schnell und ohne Unterbrechung über den Bildschirm bewegen (z. B. um durch eine Seite zu blättern oder eine Liste nach oben oder nach unten zu schieben).
Doppelt tippen	Schnell hintereinander auf eine Webseite, Karte oder einen anderen Bildschirm tippen, um die Anzeige zu vergrößern. In einigen Anwendungen führt das doppelte Tippen nach dem Verkleinern der Anzeige dazu, dass die Ansicht an die gesamte Bildschirmbreite angepasst wird.
Aufziehen/ zusammenschieben	Zwei Finger auf den Bildschirm setzen und die Anzeige zusammenschieben (Anzeige verkleinern) oder auseinanderziehen (Anzeige vergrößern).
Bildschirm drehen	Die Ausrichtung des Bildschirms passt sich entsprechend an, wenn der Benutzer das Industrie Tablet in die horizontale bzw. vertikale Position dreht.

6.6.3 Startbildschirm (Home) verwenden

Der Startbildschirm ist der Ausgangspunkt für den Zugriff auf alle Funktionen des Industrie Tablets. Auf diesem Bildschirm werden Anwendungssymbole, Widgets, Verknüpfungen (Shortcuts) sowie weitere Funktionselemente angezeigt. Der Benutzer kann den Startbildschirm personalisieren, d. h. an seine Vorlieben anpassen.



Position	Bezeichnung	Beschreibung
1	Statusleiste	Es werden Uhrzeit, Signalstärke, Akkustatus und weitere Informationen angezeigt. Sie enthält außerdem Benachrichtigungssymbole.
2	Launcher-Symbol	Zum Öffnen des Startprogramms und zum Anzeigen aller Anwendungen.
3	Apps	Anwendungen, die der Benutzer direkt über den Startbildschirm verwenden kann.
4	Einstellungen	Allgemeine Einstellungen, die das Industrie Tablet betreffen.

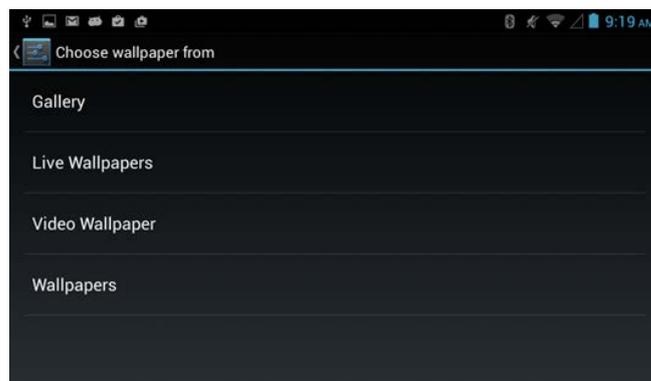
6.6.4 Startbildschirm personalisieren

Der Benutzer kann Anwendungssymbole, Verknüpfungen, Widgets und andere Elemente in jedem freien Bereich des Startbildschirms hinzufügen. Außerdem hat er die Möglichkeit, das Hintergrundbild (Wallpaper) zu ändern.

Hintergrundbild ändern

Auf  tippen, **Settings** (Einstellungen) und **Display** (Anzeige) wählen und auf **Wallpaper** (Hintergrundbild) tippen.

1. Ein Menü wird geöffnet, in dem das gewünschte Element durch Tippen hinzugefügt werden kann.



Elemente verschieben

1. Auf das zu verschiebende Element tippen und das Element halten, bis die Funktion zum Verschieben verfügbar ist.
2. Das Element an die neue Position auf dem Bildschirm ziehen.
3. Sobald das Element die gewünschte Position erreicht hat, den Finger vom Bildschirm nehmen. (Beispiel: **Clock** (Uhr) auf den Startbildschirm verschieben.)



Elemente entfernen

1. Auf das zu entfernende Element (**a**) tippen und es halten (hier das Clock-Element).
Das Launcher-Symbol (**b**) ändert sich in ein Entfernen-Symbol.



2. Das zu entfernende Element auf das Entfernen-Symbol ziehen.
Sobald zu entfernende Element rot dargestellt wird, den Finger vom Bildschirm nehmen. Das zu entfernende Element ist entfernt.

Andere Bereiche des Startbildschirms anzeigen

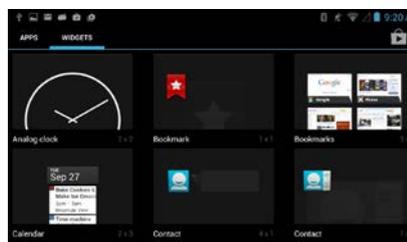
Erweiterungen des Startbildschirms bieten zusätzlichen Platz für Apps, Verknüpfungen und andere Elemente.

1. Mit dem Finger links oder rechts über den Startbildschirm wischen.
2. Auf das Launcher-Symbol tippen, um sämtliche Apps und Widgets auf dem Gerät anzuzeigen.

APPS



WIDGETS



Benachrichtigungs- und Statussymbole

Die Statusleiste ist in jedem Bildschirm oben verfügbar. Links werden Benachrichtigungssymbole (c) und rechts Statussymbole (d) zusammen mit der aktuellen Uhrzeit angezeigt.



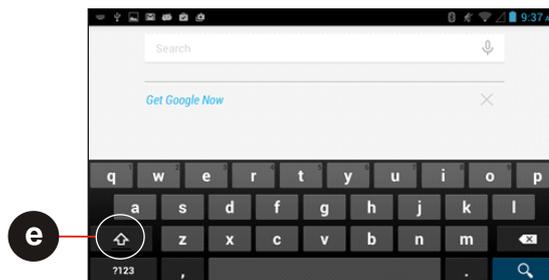
Benachrichtigungssymbole	Geben an, dass eine Nachricht empfangen wurde			
		Neue E-Mail-Nachricht		Eingehender Anruf
		Neue Text- oder Multimedia-Nachricht		Verpasster Anruf
		Alarm ist eingestellt		Lautsprechfunktion ist aktiviert
		Anstehende Events		Mikrofon ist stumm geschaltet
		Daten werden synchronisiert		Daten werden heruntergeladen
		Login- bzw. Synchronisierungs-Probleme		Telefon ist über USB-Kabel verbunden
		Screenshot wurde erfasst		
Statussymbole	Geben den Status des Industrie Tablets an. Wenn der Benutzer beispielsweise mit einem WLAN-Netzwerk ohne Internetverbindung verbunden ist, werden die Netzwerksymbole weiß dargestellt.			
		Mit einem GPRS-Mobilfunknetz verbunden		Bluetooth an
		Mit einem 1xRTT-Mobilfunknetz verbunden		Mit einem Bluetooth-Gerät verbunden
		Mit einem EDGE-Mobilfunknetz verbunden		Keine SIM-Karte eingesetzt
		Mit einem 3G-Mobilfunknetz verbunden		Vibrations-Modus
				Klingelton ist stumm geschaltet
		Signalstärke des Mobilfunknetzes		Sehr niedriger Akku-Ladezustand
		Nach einem Mobilfunknetz suchen		Niedriger Akku-Ladezustand
		Kein Signal		Akku ist teilweise entladen
				Akku ist vollständig geladen
			Akku lädt	
			Empfängt Standortdaten vom GPS-Gerät	

6.6.5 Bildschirmstatur verwenden

Der Benutzer kann über die Bildschirmstatur Text eingeben. Bei einigen Anwendungen wird die Bildschirmstatur automatisch gestartet. In anderen Anwendungen muss der Benutzer ein Textfeld berühren, in das er Text eingeben möchte, um die Bildschirmstatur aufzurufen.

Text durch Tippen eingeben

Textfeld öffnen. In diesem Beispiel wurde Google Chrome für die Eingabe von Text gewählt. Die Bildschirmstatur wird eingeblendet.



Einmal tippen (e), um ein Wort mit großem Anfangsbuchstaben einzugeben.

Wenn der Benutzer in ein Textfeld tippt, das bereits Text enthält, wird die Einfügemarke an die Position gesetzt, auf die der Benutzer tippt, und der Cursor wird angezeigt. Der Benutzer kann den Cursor genau an die Stelle ziehen, an der er weiteren Text hinzufügen möchte. Der Benutzer hat auch die Möglichkeit, ein Wort zum Kopieren bzw. Ausschneiden und Einfügen auszuwählen. Weitere Informationen, siehe „Bearbeiten von Text“.

	Auf die Löschtaste tippen, um Zeichen links vom Cursor zu löschen.
	Auf Taste tippen, um numerischen Tastatur zum Eingeben von Ziffern aufzurufen.
	Auf Taste tippen, um zur Tastatur zum Eingeben von Buchstaben zurückzukehren.
	Punkt-Taste drücken und halten, um ein kleines Fenster mit einer Reihe häufiger Symbole aufzurufen. Mit dem Finger durch die Liste der Optionen bewegen. Nach Erreichen der gewünschten Option den Finger vom Bildschirm nehmen. Das ausgewählte Symbol wird eingefügt.

6.6.6 Text bearbeiten

Text auswählen

1. Doppelt auf den auszuwählenden Text tippen.
2. Auf **Select All** (Alles auswählen) tippen, um den gesamten Text auszuwählen, der angezeigt wird. Der ausgewählte Text wird blau markiert und am Anfang und Ende von zwei blauen Cursors umschlossen.

- Den Auswahl-Cursor ziehen, um den Bereich des ausgewählten Texts zu vergrößern oder zu verkleinern.



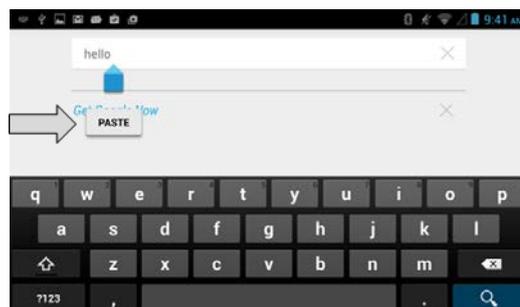
Text ausschneiden und kopieren

Den Text auswählen, der ausgeschnitten oder kopiert und dann eingefügt werden soll.

	<p>Auf die Taste tippen, um den ausgewählten Text aus dem Textfeld zu entfernen und in die Zwischenablage zu verschieben, sodass er in ein anderes Textfeld eingefügt werden kann.</p>
	<p>Auf die Taste tippen, um den ausgewählten Text aus dem Textfeld zu kopieren und in die Zwischenablage zu verschieben, sodass er in ein anderes Textfeld eingefügt werden kann.</p>

Text einfügen

- Den Cursor in dem Textfeld platzieren, in das der ausgeschnittene oder kopierte Text eingefügt werden soll. Der Benutzer kann ausgeschnittenen oder kopierten Text aus einer Anwendung in ein Textfeld einer beliebigen anderen Anwendung einfügen.
- Auf die Stelle tippen und halten, an der der Text eingefügt werden soll. In dem Menü, das daraufhin geöffnet wird, auf **Paste** (Einfügen) tippen, um den vorhandenen Text durch den ausgeschnittenen oder kopierten Text zu ersetzen.



6.6.7 Anzeigeeinstellungen vornehmen

In den Anzeigeeinstellungen können die Helligkeit sowie weitere Bildeinstellungen konfiguriert werden.

Helligkeit einstellen



Für eine möglichst lange Akkulaufzeit zwischen zwei Ladevorgängen sollte die niedrigste Helligkeitsstufe gewählt werden.

1. Auf  tippen und **Settings** (Einstellungen) auswählen.
2. Auf **Display** (Anzeige) tippen und **Brightness** (Helligkeit) auswählen. Es werden die folgenden Optionen für **Brightness** (Helligkeit) angeboten:

Automatic Brightness (Automatische Helligkeit)	Die Helligkeit wird automatisch angepasst.
Economical Backlight (Sparsame Hintergrundbeleuchtung)	Mit dieser Einstellung wird der Akku geschont.
Schieberegler	Den Schieberegler ziehen, um die Helligkeit manuell einzustellen.

Schriftgröße einstellen

1. Auf  tippen und **Settings** (Einstellungen) auswählen.
2. Auf **Display** (Anzeige) tippen und **Font size** (Schriftgröße) auswählen. Es werden die folgenden Optionen für **Font Size** (Schriftgröße) angeboten: „Small“ (Klein), „Normal“, „Large“ (Groß) und „Huge“ (Sehr groß).

6.6.8 Audioprofile einstellen

Über die Audioprofile lässt sich konfigurieren, wie und mit welcher Lautstärke das Telefon klingelt, vibriert oder den Benutzer auf andere Weise benachrichtigt, wenn ein Anruf oder eine Nachricht eingeht oder ein Alarm ausgegeben wird.

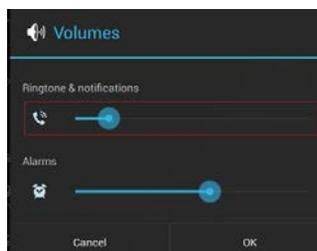
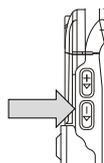
1. Auf  tippen, **Settings** (Einstellungen) wählen und auf **Audio profiles** (Audioprofile) tippen.
2. Auf **General** (Allgemein) und dann auf **Settings** (Einstellungen)  tippen (rechts neben dem Bildschirm).

Der Benutzer kann die Lautstärke für Musik, Video, Spiele und andere Medien sowie für Benachrichtigungen und den Wecker (Alarm) deaktivieren oder anpassen. Zur Auswahl stehen:

General (Allgemein)	Klingelton
Silent (Lautlos)	Lautlosmodus
Meeting	Vibrationsmodus aktiviert
Outdoor	Lautester Klingelton und Vibrationsmodus aktiviert

6.6.9 Lautstärke einstellen

Die Lautstärketasten seitlich am Industrie Tablet drücken, um die Klingeltonlautstärke (im Startbildschirm) oder die Hörmuschellautstärke (während eines Anrufs) zu ändern.

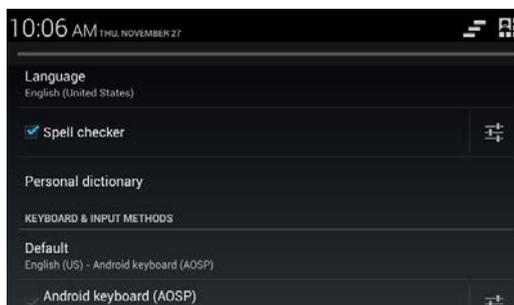


6.6.10 Sprache und Tastatur einstellen

Über die Einstellungen für Sprache und Tastatur kann die Sprache für den Text auf dem Telefon und für die Konfiguration der Bildschirmtastatur (einschließlich der Wörter, die dem Wörterbuch hinzugefügt werden) ausgewählt werden.

Sprache einstellen

1. Auf  tippen und **Settings** (Einstellungen) wählen.
2. Auf **Language & Input** (Sprache und Eingabe) und **Language** (Sprache) tippen, um den Sprachenbildschirm aufzurufen, in dem der Benutzer die Sprache auswählen kann, die für den Text auf dem Gerät verwendet werden soll.



Language (Sprache)	Antippen, um den Sprachenbildschirm aufzurufen, in dem die Sprache ausgewählt werden kann, die für den Text auf dem Gerät verwendet werden soll.
Spell checker (Rechtschreibprüfung)	Antippen, um die Texteingabe in Android zu verbessern, indem direkt Rechtschreibfehler angezeigt werden, die sofort korrigieren werden können.
Personal dictionary (Mein Wörterbuch)	Antippen, um einem persönlichen Wörterbuch eigene Wörter hinzuzufügen und dadurch die Texteingabe zu beschleunigen.

Tastatursprache ändern

Die aktuelle Tastatursprache wird in den Einstellungen angezeigt und kann vom Benutzer geändert werden.

Auf das Tastatursymbol rechts oben tippen.



Folgenden Eingabeoptionen stehen zur Auswahl:

Hardware-physical keyboard (Hardwaretastatur)	Antippen, um eine Hardwaretastatur zu verwenden.
English (US) – Android Keyboard (Englisch (USA) – Android-Tastatur)	Antippen, um die Android-Tastatur zu verwenden. Auf Settings (Einstellungen)  tippen (rechts neben dem Bildschirm), um über Input languages >> ACTIVE INPUT METHODS (Eingabesprachen >> AKTIVE EINGABEMETHODEN), die Eingabesprache zu ändern. Unter General die gewünschten Einstellungen durch Antippen vornehmen, z. B. automatische Groß-/Kleinschreibung, Autokorrektur oder sonstige Optionen.
Google voice typing (Google Spracheingabe)	Antippen, um das Industrie Tablet über die Sprache zu steuern.

6.6.11 USB-Debugging-Einstellung

USB-Debugging ermöglicht, dass Debugging-Tools auf einem Computer mit dem Industrie Tablet über eine USB-Verbindung kommunizieren können.

Vorgehensweise

1. Auf  tippen und **Settings** (Einstellungen) wählen.
2. Auf { } **Developer options** (Entwickleroptionen) und **USB debugging** (USB-Debugging) tippen, um USB-Debugging zu erlauben.

Wenn die USB-Verbindung hergestellt ist, wird rechts unten in der Benachrichtigungsleiste ein entsprechendes Symbol angezeigt.

6.6.12 About Phone (Über das Telefon)

Der Bereich **About Phone** (Über das Telefon) enthält Informationen zum Telefon des Benutzers.

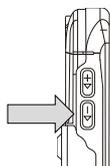
System Update	Liefert Informationen über die lokale oder Online-Aktualisierung des Geräts.
Status	Ruft den Statusbildschirm mit Informationen zu Akku, Netzwerk und Signalstärke sowie mit anderen Angaben auf.
Legal Information (Rechtliche Hinweise)	Listet Informationen wie Modellnummer, Android-Version, Baseband-Version usw. auf. Diese Informationen sind nützlich für die Zusammenarbeit mit dem Support-Team.

6.6.13 Screenshot erstellen

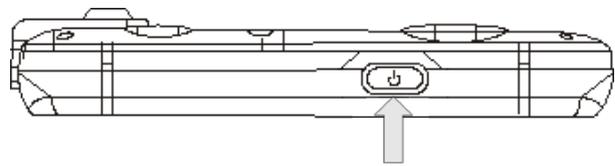
Screenshots werden erstellt durch das gleichzeitige drücken der Volume (-) (Lautstärke) und der Ein-/Aus Tasten.

Die Screenshots werden auf dem Gerät gespeichert unter:
Phone Storage / Pictures / Screenshots

Lautstärketaste (-)



Ein-/Aus Taste



6.7 Verbindung mit Mobilfunknetzen

Wenn der Benutzer sein Industrie Tablet mit der SIM-Karte eines Service-Providers betreibt, ist das Telefon so konfiguriert, dass es die Netzwerke des betreffenden Providers für Anrufe und Datenübertragung verwendet.

Bei Standortänderung sind unter Umständen andere Mobilfunknetze verfügbar. In diesem Fall muss der Benutzer sein Telefon für die Verwendung bestimmter Netze konfigurieren. Zur Nutzung der schnellsten Netze kann der Benutzer das Telefon auf 3.75G einstellen. Zur Verlängerung der Akkulaufzeit bietet sich die Konfiguration des 2G-Netzes an.

6.7.1 Netzverbindung (3G) überprüfen

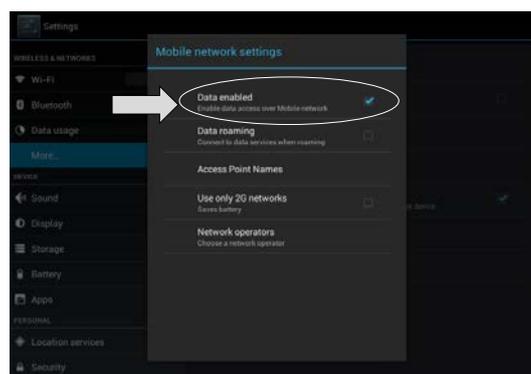
1. Auf  und **Settings** (Einstellungen) tippen.
2. Unter **Wireless & networks** (Drahtlos und Netzwerke) auf **More...** (Mehr...) und dann auf **Mobile networks** (Mobilfunknetze) tippen.
3. Auf **Network operators** (Mobilfunkanbieter) tippen und einen Mobilfunkanbieter auswählen.



Die Zugangs-Parameter dürfen nicht verändert werden, um zu verhindern, dass Benutzer nicht mehr auf Netzwerk-Quellen zugreifen können.

6.7.2 Datendienst aktivieren

1. Auf  und **Settings** (Einstellungen) tippen.
2. Unter **Wireless & networks** (Drahtlos und Netzwerke) auf **More...** (Mehr...) und dann auf **Mobile networks** (Mobilfunknetze) tippen.
3. Auf **Data enabled** (Daten aktiviert) tippen, um den Datenzugriff über das Mobilfunknetz zu ermöglichen.



4. Den gewünschten Mobilfunkanbieter auswählen, um die Datenverbindung zu aktivieren.

6.7.3 Mit WLAN-Netzwerken verbinden

WLAN und Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk aktivieren

1. Auf  und **Settings** (Einstellungen) tippen.
2. Auf **Wireless & networks** (Drahtlos und Netzwerke) tippen und **Wi-Fi** (WLAN) auswählen, um die WLAN-Funktion zu aktivieren.
3. Auf **Wi-Fi** (WLAN) tippen.

Das Gerät sucht nach vorhandenen WLAN-Netzwerken und zeigt die gefundenen Netzwerke in einer Liste an. Gesicherte Netzwerke werden mit einem Schlosssymbol  angezeigt.

Wenn das Telefon ein Netzwerk findet, mit dem bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine Verbindung bestand, baut es automatisch eine Verbindung auf.



4. Auf ein Netzwerk tippen, um eine Verbindung damit herzustellen.

Bei einem ungesicherten Netzwerk wird eine Bestätigungsaufforderung für die Verbindung angezeigt. Zum Verbinden auf **Connect** (Verbinden) tippen.

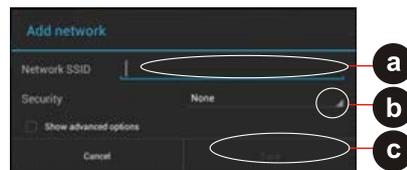
Bei einem gesicherten Netzwerk wird der Benutzer zur Eingabe eines Kennworts oder anderer Anmeldedaten aufgefordert.

Um weitere Angaben zu einem Netzwerk, z. B. Geschwindigkeit, Sicherheit, Adresse und die zugehörigen Einstellungen, abzurufen, im WLAN-Einstellungsbildschirm auf den Namen des betreffenden Netzwerks tippen.



WLAN-Netzwerk hinzufügen

1. Im WLAN-Einstellungsbildschirm die WLAN-Funktion aktivieren und auf das Plusymbol  tippen (rechts oben über der Liste der erkannten Netzwerke). Das Fenster **Add network** wird angezeigt.



2. Die **Network SSID** (Name des Netzwerks) (a) eingeben.
3. Falls es sich um ein gesichertes Netzwerk handelt, auf das Sicherheitsmenü (b) tippen und den gewünschten Sicherheitstyp für das Netzwerk auswählen. Die erforderlichen Sicherheitsinformationen eingeben.
4. Auf **Save** (Speichern) (c) tippen.

6.8 Verbindung mit Bluetooth-Geräten

6.8.1 Bluetooth ein- oder ausschalten

1. Auf  und **Settings** (Einstellungen) tippen.
2. Auf **Wireless & networks** (Drahtlos und Netzwerke) tippen und **Bluetooth** auswählen, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren.

6.8.2 Über Bluetooth verbinden/trennen

Verbinden

1. Auf  und **Settings** (Einstellungen) tippen.
2. Auf **Wireless & networks** (Drahtlos und Netzwerke) und **Bluetooth** tippen. Das Gerät sucht automatisch nach vorhandenen Bluetooth-Geräten innerhalb seiner Reichweite und zeigt die IDs der gefundenen Geräte an.
3. Auf **SEARCH FOR DEVICES** (NACH GERÄTEN SUCHEN) tippen, um nach weiteren Bluetooth-Geräten zu suchen.
4. Auf die ID des anderen Geräts tippen, um für die beiden Geräte eine Kopplung (Pairing) durchzuführen.



Trennen

1. Im Bluetooth-Einstellungsbildschirm auf das betreffende Gerät tippen.
2. Auf **OK** tippen, um das Trennen der Verbindung zu bestätigen.

6.9 Über USB verbinden/trennen

⚠ GEFAHR

Nicht-zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Die externe Schnittstellen **Mikro USB Typ B** (OTG Host, Datenaustausch und laden) darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs verwendet werden mit vom Hersteller spezifiziertem Zubehör.

ACHTUNG

Datenverlust durch unsachgemäßes Verbinden/Trennen von USB-Geräten!

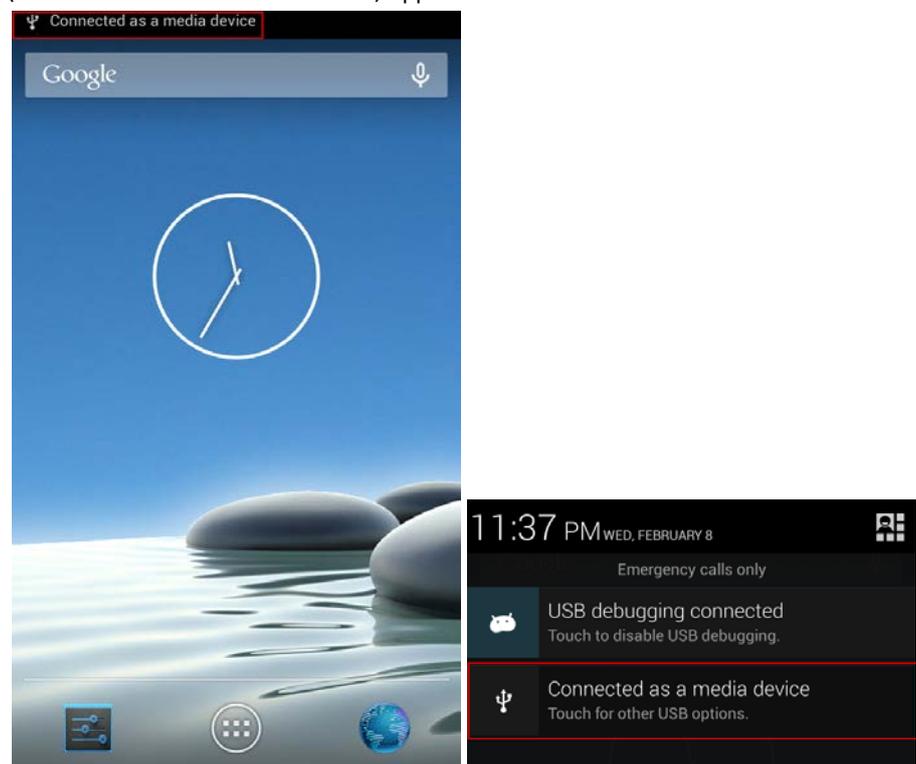
- ▶ Bei der Verbindung des Industrie Tablets mit einem Computer und beim Einbinden seines USB-Speichergeräts oder seiner SD-Karte muss der Benutzer die Anweisungen für den Computer zum Verbinden und Trennen von USB-Geräten befolgen, um die Beschädigung von Dateien zu vermeiden.

Der Benutzer kann sein Industrie Tablet über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden, um Dateien zwischen den beiden Geräten zu übertragen.

Industrie Tablet Lumen X7 verbinden

Das im Lieferumfang des Industrie Tablets enthaltene USB-Kabel verwenden, um das Gerät mit einem USB-Anschluss am Computer zu verbinden.

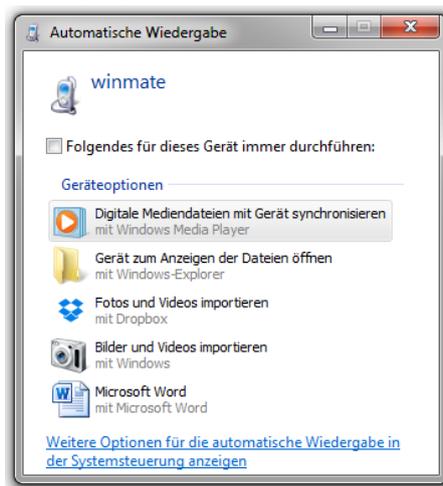
- Nachdem die Meldung „USB-Verbindung hergestellt“ ausgegeben wurde, auf das Benachrichtigungssymbol und dann auf  (USB) connected as a media device (USB verbunden als Medien Gerät) tippen.



- Media device (MTP)** (Gerät als Mediengerät aktivieren) auswählen, um die Dateiübertragung zu bestätigen.



Wenn das Industrie Tablet als USB-Speicher angeschlossen ist, gibt der Bildschirm an, dass der USB-Speicher zurzeit verwendet wird, und der Benutzer erhält eine entsprechende Benachrichtigung.



Industrie Tablet Lumen X7 trennen

1. Das Benachrichtigungsfeld aufrufen und auf **USB connected** (USB verbunden) tippen.
2. In dem Bildschirm, der daraufhin geöffnet wird, auf **Turn off USB storage** (USB-Speicher deaktivieren) tippen.
3. USB-Kabel vom Tablet abziehen.

6.10 Kamera verwenden

Das Industrie Tablet besitzt auf der Rückseite eine 5-MP-Kamera, mit dem der Benutzer Fotos und Videos aufnehmen kann.



Vor dem Fotografieren sollte sich der Benutzer vergewissern, dass die Linse nicht verschmutzt ist. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Bilder unscharf werden.

6.10.1 Kamera aufrufen

Auf den **Launcher** (Startprogramm) und dann auf **Camera** (Kamera)  tippen. Die Kamera wird im Porträtmodus geöffnet, und der Benutzer kann sofort ein Bild oder ein Video aufnehmen.

6.10.2 Fotos aufnehmen

1. Belichtungszeit, Blitz und andere erforderliche Einstellungen vornehmen. Oder die automatischen Einstellungen übernehmen.
2. Das gewünschte Objekt auf dem Bildschirm einrahmen und zum Vergrößern oder Verkleinern aufziehen bzw. zusammenschieben.

	Auf das Blendensymbol tippen. Die Kamera fokussiert das Bild. Wenn sich das Bild im Fokus befindet, werden die Fokusanzeigen in den Ecken grün dargestellt, und das Foto kann aufgenommen werden.
	Auf das Symbol tippen, um die Kameraeinstellungen zu ändern.

Bilder anzeigen

Nach der Aufnahme wird in einer Ecke des Aufnahmebildschirms eine Miniaturansicht des Fotos angezeigt.

Vorgehensweise:

Zum Anzeigen des Fotos auf die Miniaturansicht tippen. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

	Foto teilen
	Foto löschen
	Ein anderes Foto oder Video in der Galerie anzeigen.

6.10.3 Videos aufnehmen

1. Auf  tippen, um vom Fotomodus in den Videomodus zu wechseln.
2. Die Linse auf die Szene ausrichten, die aufgenommen werden soll.
3. Auf das Aufnahmesymbol  tippen, um die Videoaufnahme zu starten.
Die verbleibende Zeit bis zur Aufnahme wird links oben heruntergezählt. Wenn weniger als eine Minute übrig ist, wird der Countdown rot dargestellt.
4. Auf das Aufnahmesymbol  tippen, um die Videoaufnahme zu beenden.

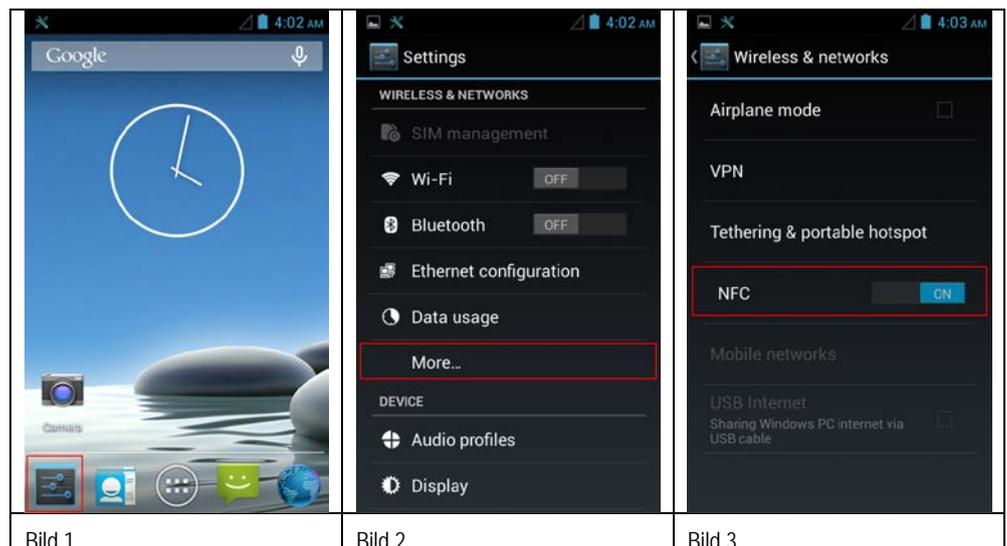
6.10.4 Galerie öffnen

1. Auf den **Launcher** (Startprogramm) und dann auf **Gallery** (Galerie)  tippen.
2. Auf einen Ordner tippen, um die darin enthaltenen Bilder oder Videos im Vollbildmodus anzuzeigen.
3. Nach links oder rechts über die Bilder streichen, um das vorherige oder nächste Bild anzuzeigen.

6.11 RFID HF/NFC verwenden

6.11.1 RFID HF/NFC einschalten

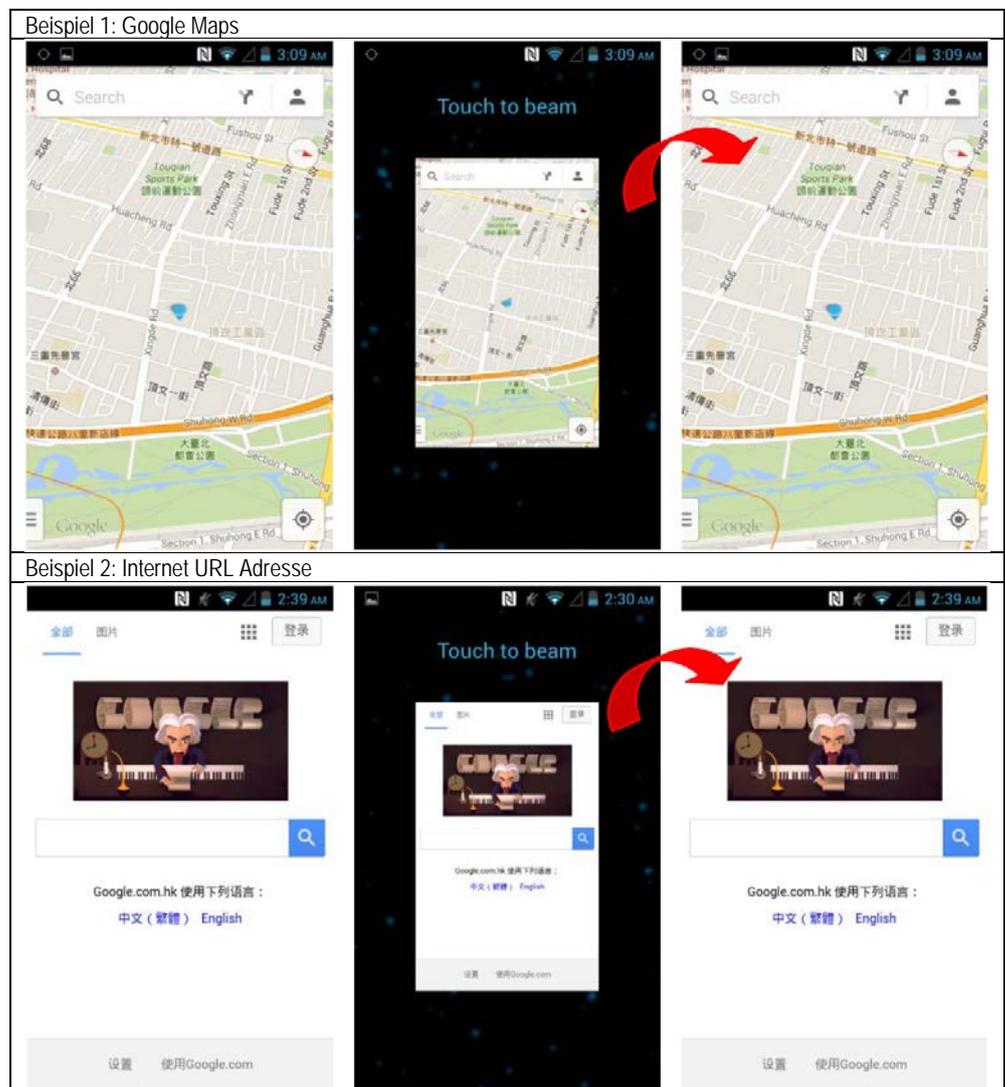
1. Auf das Symbol für die Einstellungen  tippen. (Bild 1)
2. Im Einstellungsmenü (Settings) auf "More" tippen um in das Menü für "Wireless & Networks" zu wechseln. (Bild 2)
3. NFC Ein (On) schalten und das Menü verlassen. (Bild 3)

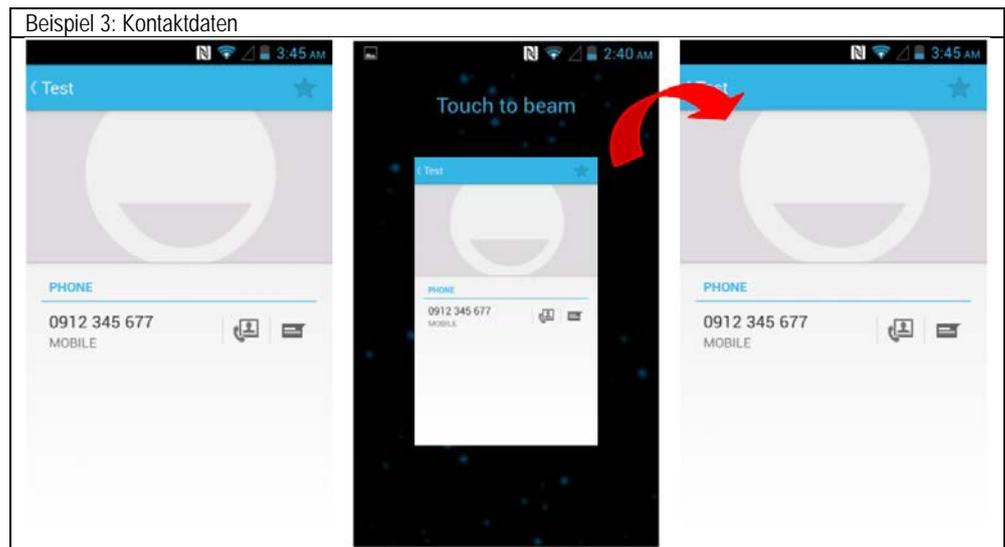


6.11.2 Daten mit Punkt zu Punkt (P2P) Verbindung übertragen

1. Es werden zwei Geräte benötigt die NFC fähig sind.
2. NFC am Empfangsgerät einschalten.
3. NFC im Lumen X7 wie in Kapitel 6.11.1 beschrieben einschalten.
4. In das Programm oder die Datei wechseln die übertragen werden soll.
5. Die beiden NFC Geräte zusammenhalten damit eine NFC Verbindung hergestellt wird.
6. Wenn eine NFC Verbindung hergestellt ist kann mit einem tippen auf den Bildschirm die Datei übertragen werden.
7. Die Bestätigungsabfrage mit Ja bestätigen.
8. Am Empfangsgerät prüfen ob die Datei empfangen wurde.

Beispiele:





6.11.3 Lesen / Schreib Funktion benutzen

Der RFID HF/NFC Reader unterstützt folgende Protokolle:

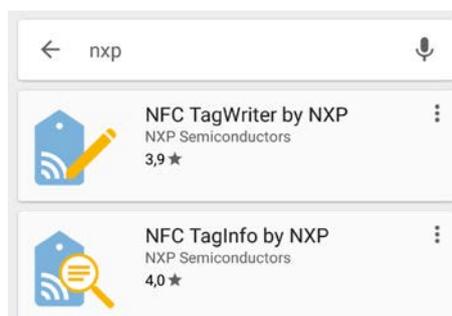
- ISO 14443-A (lesen)
- ISO 14443-B (lesen)
- ISO 15693 (lesen)
- ISO 18092 (lesen/schreiben)

Standardmäßig ist keine Anwendung zum lesen / schreiben vorinstalliert.

Der Benutzer kann eine Applikation aus dem Google App Store herunterladen die für den RFID HF/NFC Reader geeignet ist. Eine weitere Möglichkeit ist das Programmieren einer kundenspezifischen Lösung mit Hilfe des Standard Google Android SDK (Software Development Kit) und der verfügbaren SDK die speziell für die Lumen X7 verfügbar sind (siehe Kapitel 12.1).

Beispielanwendung zum Testen:

Im Google App Store nach NXP suchen und installieren.



7. Störungen und Fehlersuche

GEFAHR

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Defekte Geräte bzw. das Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches untersuchen.

7.1 Fehlersuche

Problem	Lösung
Der Akku lädt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen, ob die externe Spannungsversorgung angeschlossen und der herausnehmbare Akku richtig eingesetzt ist.
Kein Bild auf dem Display.	<ul style="list-style-type: none"> - Das Industrie Tablet ist möglicherweise im Sleep Modus. Power-Taste drücken, um das Gerät aufzuwecken. - Die Einstellungen zur Hintergrundbeleuchtung sind möglicherweise zu niedrig. Die Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung erhöhen.
Das WLAN-Signal ist nicht vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> - Unter „System settings/Wireless & networks“ prüfen, ob das WLAN aktiviert ist. - Falls die Funktion deaktiviert ist, Funktion aktivieren. Wenn das Industrie Tablet ein Netzwerk findet, mit dem bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine Verbindung bestand, baut es automatisch eine Verbindung auf.
Das WLAN-Signal ist schwach.	<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerk mit besserer Signalstärke durch Antippen auswählen.
Bluetooth-Verbindung zu anderen Geräten funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen, dass Bluetooth an beiden Geräten eingeschaltet ist. - Prüfen, ob beide Geräte verbindbar sind. - Prüfen, ob beide Geräte kompatibel zueinander sind. - Prüfen, ob beide Geräte nicht weiter als 10 m voneinander entfernt sind.
Die GPS-Applikation kann meine Position nicht finden.	<ul style="list-style-type: none"> - Unter „System settings/Wireless & networks“ prüfen, dass GPS aktiviert ist. - Möglicherweise befinden Sie sich außerhalb des GPS-Erfassungsbereichs. Bringen Sie das Industrie Tablet ins Freie oder nahe an ein Fenster. - Prüfen Sie, ob Geräte in der Umgebung Störungen erzeugen, wie z.B. Mikrowellen oder Mobiltelefone. - Entfernen Sie das Industrie Tablet aus der Reichweite solcher Geräte.
Aus dem Lautsprecher kommt kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> - Die Lautstärkeeinstellung mit den Tasten für laut und leise prüfen. - Bei Verwendung externer Audio-Geräte prüfen, ob das Kabel korrekt angeschlossen ist.
Der RFID Reader funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen, ob ein Industrie Tablet mit eingebautem RFID Reader verwendet wird.

8. Wartung, Inspektion, Reparatur

Die Wartung Inspektion und Reparatur der Industrie Tablets Lumen X7 darf ausschließlich von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden! Dieses Personal ist mit der Wartung Inspektion und Reparatur der Industrie Tablets vertraut, wurde über die Risiken aufgeklärt und besitzt von Berufs wegen die für diese Arbeiten erforderlichen Qualifikationen.

8.1 Wartungsintervalle

GEFAHR

**In explosionsgefährdeten Bereich elektrostatische Aufladung verhindern.
Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!**

► Geräte nicht trocken abwischen oder reinigen.

Der mechanische Zustand des Industrie Tablets sollte regelmäßig überprüft werden. Die Wartungsintervalle hängen von den Umgebungsbedingungen ab. Wir empfehlen, mindestens einmal im Jahr eine Wartung durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist nicht erforderlich, wenn das Industrie Tablet ordnungsgemäß entsprechend den Installationsanweisungen und unter angemessener Berücksichtigung der Umgebungsbedingungen betrieben wird.

8.2 Inspektion

Nach EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19 ist der Eigentümer/Betreiber von elektrischen Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen verpflichtet, diese Anlagen von einer Elektrofachkraft überprüfen zu lassen, um sicherzustellen, dass die Anlagen sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

8.3 Wartungs- und Reparaturarbeiten

Für die Wartung und Reparatur sowie das Testen von zugehörigen Betriebsgeräten gelten neben der Richtlinie 99/92/EG auch die Normen EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19.

Die Arbeiten in Verbindung mit Montage/Demontage, Betrieb und Wartung dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden. Es sind alle gesetzlichen Vorschriften und sonstigen verbindlichen Richtlinien für Arbeitsschutz, Unfallverhütung und Umweltschutz einzuhalten.

8.3.1 Hinweise für Reparatureinsendungen

Folgende Informationen werden für die Reparatur benötigt:

- Seriennummer des Gerätes, siehe Etikett Seriennummer im Kapitel 3.6, Produktkennzeichnung
- Modellnummer oder Produktname, siehe Typschild im Kapitel 3.6, Produktkennzeichnung
- Softwaretyp und Versionsnummer, siehe Systeminformation der Systemsteuerung

Lesen Sie bitte den Abwicklungsleitfaden für den RMA-Vorgang durch, bevor Sie ein defektes Gerät zur Reparatur einschicken. Füllen Sie anschließend das RMA-Formular (Return Merchandise Authorization) aus, unterschreiben Sie es und schicken Sie es an unser „Retouren Center“.

E-Mail: services@bartec.de

Fax: +49 7931 597-119

Für Rücksendungen, die ohne RMA-Nummer bei uns eingehen, können wir die Bearbeitung innerhalb des vertraglich vereinbarten Zeitraums nicht garantieren.

Der Abwicklungsleitfaden und das RMA-Formular stehen zum Download auf unserer Website bereit:

<http://www.bartec.de>



> Return & Repair

Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns eine Email oder rufen Sie uns an.

E-Mail: services@bartec.de

Telefon: +49 7931 597-444

9. Entsorgung

Die Industrie Tablets Lumen X7 enthalten Metall-, Kunststoff-Teile und elektronische Bauteile.



Unsere Geräte sind als professionelle elektrische Geräte für den ausschließlich gewerblichen Gebrauch vorgesehen - sog. B2B-Geräte gemäß WEEE-Richtlinie.

Die WEEE-Richtlinie gibt dabei den Rahmen für eine EU-weit gültige Behandlung von Elektro-Altgeräten vor. Dies bedeutet, Sie dürfen diese Geräte nicht über den normalen Hausmüll, sondern müssen sie in einer getrennten Sammlung umweltverträglich entsorgen und können diese auch nicht bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger abgeben.

Alle bei uns erworbenen Produkte können im Falle einer Entsorgung von unseren Kunden an uns zurückgesendet werden. Wir stellen eine Entsorgung nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften sicher.

Die Kosten für Versand/Verpackung trägt der Absender.

10. Versand- und Verpackungshinweise

ACHTUNG

Empfindliche Geräte! Sachschäden durch unsachgemäße Verpackung!

► Für den Transport die Originalverpackung verwenden.

11. Zubehör

Beschreibung	Bestellnummer
Ex-zertifiziertes Zubehör	
Ersatzakku Lithium-Polymer-Akku 3,7 V / 5300 mAh	B7-A2Z0-0027
Displayschutzfolie Schützt den Touchscreen vor Schmutz und Wasser	B7-A2Z0-0030
Mikro SD-Karte Speicherkapazität von 4 GB Speicherkapazität von 8 GB	17-28BE-F006/000A 17-28BE-F006/000B
Handschlaufe Für eine sichere Handhabung des Geräts während des Gebrauchs	03-9849-0141
Kapazitiver Stylus Für direkte Eingabe über den Touchscreen	03-9849-0144
Optionales Zubehör für den Nicht-Ex-Bereich	
USB-Netzadapter Eingang: AC 100-240 V / 50-60 Hz / 0,6 A Ausgang: DC 5 V / 3 A / 15 W max. - Mit EU-Stecker, mit US-Stecker	03-9914-0013
USB-Kabel Typ A auf Mikro Typ B	03-9919-0025
USB-Autoladekabel	03-9914-0012
Schreibtisch Docking Station - 4 x USB 2.0 (2 x hinten, 2 x seitlich), LAN (10/100), COM (RS232), 12-V Gleichstromeingang	03-9915-0020
Fahrzeughalterung - 4 x USB 2.0, LAN (10/100), COM (RS232), 9-V bis 36-V Gleichstromeingang	03-9915-0021
Kurzanleitung	B1-A234-7E0001

12. Zusatzinformationen

12.1 Links



Alle Original-Winmate-Dokumente beziehen sich auf die nicht-explosionsgeschützte Ausführung. Beachten Sie bei Verwendung von Original-Winmate-Dokumenten unbedingt die Sicherheitshinweise aus den BARTEC-Handbüchern.



Das explosionsgeschützte BARTEC-Lumen X7-Serie und die nicht-explosionsgeschützte Winmate-E430RM4-Serie unterscheiden sich nicht in der Software. Die verfügbare Software im Winmate Download Center läuft auf allen Geräten.

<http://www.bartec-group.com>

BARTEC Homepage

<http://www.bartec.de/automation-download/>

BARTEC Download Homepage

BARTEC

Ihr Partner für
Sicherheitstechnik.
Fordern Sie uns!

